

HEGAU KURIER

INFO
Kommunal
Verlag + Drucksachenservice
Jahnstraße 40 · Engen



Amtsblatt der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen

Auflage: 9.600

42. Jahrgang

Nr. 37

14. September 2016



Steinzeit »live« können die Besucher der 13. Petersfelstage am kommenden Wochenende, 17./18. September, im Eiszeitpark Engen erleben. Ein abwechslungsreiches Programm mit Informationen, Vorführungen und Mitmachaktionen entführt am Samstag von 13 bis 17.30 Uhr und am Sonntag von 11 bis 17 Uhr große und kleine Steinzeitfreaks ins Leben vor rund 15.000 Jahren. Zudem werden die »Europameisterschaften für prähistorische Jagdwaffen« ausgetragen. Weitere Informationen zu den Petersfelstagen im Brudertal finden unsere Leser auf den Seiten 10 und 11.
Archiv-Bild: Hering

Kostenfrei und neutral Energieberatung

Engen. Die monatliche Energieberatung der Energieagentur Kreis Konstanz berät kostenfrei und neutral zu den Themen Heizkosteneinsparung, Wärmedämmung, Heiz- und Solartechnik, Warmwasserbereitung, regenerative Brennstoffe und die Fördermöglichkeiten.

Die Erstberatung wird in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale angeboten und findet jeden dritten Montag im Monat von 15.30 bis 17.30 Uhr im Bürgerbüro Engen statt. Nächster Beratungstermin ist am Montag, 19. September.

Um die Terminwünsche vorbereiten zu können, ist eine Anmeldung bei der Energieagentur Kreis Konstanz gGmbH notwendig, Telefon 07732/939-1234.

Mosterei Welschingen Ab Samstag geöffnet

Welschingen. In der Gemeindemosterei Welschingen kann ab Samstag, 17. September, bis einschließlich 29. Oktober gemostet werden. Anmeldungen nimmt Gerald Wesle unter Telefon 0172/1584060 von Mittwoch bis Freitag ab 19 Uhr entgegen. Das Mostereientgelt beträgt 12 Cent pro Liter.

Kleingärtnerverein Zweiter Garteneinsatz

Engen. Der zweite Garteneinsatz für das Jahr 2016 findet für den Kleingärtnerverein Engen am Samstag, 17. September, um 13 Uhr statt. Wenn möglich, sollten die Mitglieder bitte Gartengeräte mitbringen.

Erlebnisbad Engen Bis Samstag geöffnet

Engen. Das Erlebnisbad Engen hat noch bis einschließlich Samstag, 17. September, geöffnet. Vor der Schließung sollten noch die Wertsachen- und Depotschränke im Bad ausgeräumt und die Schlüssel an der Kasse im Erlebnisbad rechtzeitig abgegeben werden.

Das Erlebnisbad-Team bedankt sich bei den treuen Badegästen für die tolle Saison und freut sich auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Trachtengruppe Treffen

Engen. Die Trachtengruppe Engen trifft sich heute, Mittwoch, 14. September, um 20 Uhr in der Raststätte Hegau-West zu ihrer Monatsversammlung.

FFW Bittelbrunn Probe

Bittelbrunn. Die Bittelbrunner Abteilung der Freiwilligen Feuerwehr Engen trifft sich am Dienstag, 20. September, um 20 Uhr am Gerätehaus.



sparkasse-enggo.de

Wenn man sich mit der passenden Vorsorgestrategie auch bei niedrigen Zinsen auf die Zukunft freuen kann.

Sprechen Sie mit uns.

Wenn's um Geld geht
Sparkasse
Engen-Gottmadingen

Veranstaltungen

Wochenmarkt, Donnerstag, 15. September, 8 bis 12 Uhr, Marktplatz

Grundschule Engen, Einschulungsfeier, Donnerstag, 15. September, 14.30 Uhr, Neue Stadthalle

Touristik Engen, Öffentliche Erlebnisführung »Bademagd«, Donnerstag, 15. September, 19 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus

Stadt Engen, Vernissage zur Ausstellung FORUM REGIONAL »Ich habe den Krieg verhindern wollen« von Georg Elser, Donnerstag, 15. September, 19.30 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie

Touristik Engen, Hüttenabend mit musikalischer Begleitung des Musikvereins Anselfingen, Freitag, 16. September, ab 18 Uhr, Zimmerholzer Hütte

Touristik Engen, Vollmond-Premiumwanderung »Stettener Panoramaweg«, Freitag, 16. September, 18.30 Uhr, Zimmerholzer Hütte (Start und Ziel)

Stubengesellschaft, Konzert »Johanna Dömötör & Friends«, Samstag, 17. September, 19.30 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie

Stadt Engen, Petersfelstage, 17./18. September, 13 bis 17.30 Uhr (Sa.) und 11 bis 17 Uhr (So.), Eiszeitpark

Esel in Not, Tag der offenen Tür, Sonntag, 18. September, 11 bis 16 Uhr, Eselheim Denklehof Welschingen

Touristik Engen, Öffentliche Führung mit dem Nachtwächter und der Bürgersfrau, Sonntag, 18. September, 19.30 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus

Stadt Engen, Mit Zwei dabei: »Wenn sieben kleine Hasen Picknick machen«, Montag, 19. September, 15.30 Uhr, Stadtbibliothek

Abfalltermine

Montag,	19.09.	Biomüll Ortsteile
Montag,	19.09.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile
Dienstag,	20.09.	Biomüll Engen
Samstag,	24.09.	Grünschnittabgabe 10.30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Samstag,	24.09.	Elektronikschrott-Kleingeräte 8-12 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	26.09.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	27.09.	Biomüll Engen
Mittwoch,	28.09.	Restmüll Engen und Ortsteile
Mittwoch,	05.10.	Gelber Sack Engen und Ortsteile
Samstag,	08.10.	Grünschnittabgabe 10.30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Samstag,	08.10.	Problemstoffsammlung 9-11 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße 11.15-13.15 Uhr, Welschingen, Hohenhewenhalle
Montag,	10.10.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	11.10.	Biomüll Engen

Nähere Infos beim Müllabfuhrzweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731/931561, www.mzv-hegau.de
Glascontainerentsorgung: SUEZ Deutschland GmbH, Hotline 0180/1888811.

Gelbe Säcke: erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13

Schrottsammlung

Abholung durch FFW Welschingen

Welschingen. Die Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Welschingen, führt am Samstag, 17. September, in Welschingen eine Schrottsammlung in Form einer Abholsammlung durch. Die Bevölkerung in Welschingen wird gebeten, den Schrott ab 8:30 Uhr am Straßenrand bereit zulegen. Es wird auch Schrott in anderen Orten (nach Anmeldung) abgeholt, ebenso schwere Gegenstände. Anmeldung oder Auskunft unter Tel. 07733/6743. Gesammelt wird: Eisen, Aluminium, Kupfer, Messing, Wasch- und Spülmaschinen, Trockner, Herden, Kühlgeräte, Batterien, Reifen und Autos.



Gemeinderat

Am Dienstag, 20. September, findet um 17 Uhr im Bürgersaal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

Tagesordnung

- Bestimmung der das **Protokoll** unterschreibenden Stadträte
- Bekanntgabe der in der letzten **nichtöffentlichen Sitzung** gefassten Beschlüsse
- Beschlussfassung über die Wahltermine für die **Jugendgemeinderatswahl 2017**
- Beschlussfassung über eine überplanmäßige Ausgabe für die **Kinderwohnung Engen**
- Vorstellung des **Beteiligungsberichts 2015**
- Beschlussfassung über die Feststellung der **Jahresrechnung 2015**
- Fördergesellschaft für die Hospizarbeit in Singen und im Hegau sowie für die Krankenhausbetriebsgesellschaft HBK mbH - **Änderung des Gesellschaftervertrags**
- Unterrichtung des Gemeinderats über die Prüfung **Bauausgaben** der Stadt Engen 2011 - 2014
- Bebauungsplan »Glockenziel III«** Engen
Beschluss des Bebauungsplanes als Satzung
- Beschlussfassung über einen Bauträgerwettbewerb im **Baugebiet Glockenziel III**
- Vorhabenbezogener Bebauungsplan »L191 Richard-Stocker-Straße, Hegaustraße, Außer-Ort-Straße und B 491 Aacher Straße - 3. Änderung«** Engen und Anselfingen
Beschluss der Offenlage gem. § 3 Abs. 2 BauGB sowie Anhörung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB
- Bebauungsplan »Krankenhaus«** Engen und Anselfingen
Beschluss des Bebauungsplanes als Satzung
- Beschlussfassung über die **Kostenfortschreibung** beim Bauvorhaben Umbau und Erweiterung des Eingangsbereichs im Erlebnisbad Engen und Genehmigung der überplanmäßigen Mittel
- Information über die **Abrechnung der Baumaßnahmen** des Stadtbauamtes
- Beschlussfassung über die Annahme von **Spenden**
- Fragemöglichkeiten** der Bürgerinnen und Bürger
- Dringende **Vergaben**
- Mitteilungen**
- Anregungen** und Anfragen
- Änderungen vorbehalten -

»Ich habe den Krieg verhindern wollen«

Wanderausstellung über den Widerstandskämpfer Georg Elser

Engen. Morgen, Donnerstag, 15. September, 19.30 Uhr, wird die Wanderausstellung über den Widerstandskämpfer Georg Elser, »Ich habe den Krieg verhindern wollen - Georg Elser und das Attentat vom 8. November 1939«, im FORUM REGIONAL des Städtischen Museums Engen + Galerie eröffnet. Joachim Ziller von der Georg-Elser-Gedenkstätte, Königsbronn, wird in die Ausstellung einführen. Die Ausstellung ist bis 8. November zu besichtigen.

Am 8. November 1939 übte der Schreiner Johann Georg Elser aus Königsbronn einen Bombenanschlag auf Adolf Hitler. Er wollte ihn töten, um ein »noch größeres Blutvergießen« zu verhindern. Doch der Anschlag im Münchner Bürgerbräukeller verfehlte sein Ziel. Hitler verließ wenige Minuten vor der Explosion den Versammlungssaal. Georg Elser wurde noch am selben Tag verhaftet und nach nahezu sechsjähriger Isolationshaft am 9. April 1945 im Konzentrationslager Dachau ermordet.

Die Wanderausstellung ist ein Angebot der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg, der Gedenkstätte Deutscher Widerstand, realisiert mit Förderung durch die Baden-Württemberg-Stiftung. Sie zeigt die politisch-moralische Motivation Elsers und seinen aktiven Widerstand gegen den Nationalsozialismus. Insgesamt 29 Ausstellungsfahnen stellen sein Leben, die Hintergründe zum Bombenanschlag sowie die anschließenden Vernehmungen durch die Gestapo dar.



Georg Elser. Bild: Gedenkstätte Deutscher Widerstand, Berlin

NZ Engen

Hanselehook

Engen. Die Hanselegruppe der Narrenzunft Engen trifft sich am Freitag, 23. September, ab 20 Uhr in der Narrenstube zum Hanselehook nach der Sommerpause. Alle Mitglieder und an der Hanselegruppe Interessierte sind dazu herzlich eingeladen.

Kinderhaus Glockenziel Kinderkleiderbörse

Engen. Unter dem Motto »Shop' n' Chill« veranstaltet das Kinderhaus Glockenziel in Engen am Freitag, 23. September, von 18 bis 21 Uhr (Einlass für Schwangere ab 17.30 Uhr) den zweiten Abendbasar für Selbstanbieter mit Sektbar und Livemusik von Songman. Angeboten werden können Kinderbekleidung und Spielsachen. Tischreservierung (kleiner Tisch 177 auf 46 Zentimeter: 7 Euro, großer Tisch 177 auf 92 Zentimeter: 12 Euro) bei T. Kemper-Lack, Tel. 07733/9315581 oder tinalack@hotmail.com.

SAUNA - INFRAROT
Kabinen Wärmekabinen

Gisi's Sauna Solar Fitness **Shop**

Gisela Offenberg
Ausstellung - Beratung - Verkauf
D-78247 Hilzingen-DUCHTLINGEN
Tel: 0 77 31 / 4 64 85
www.gho.de/sauna-shop

Heiß auf Lesen 2016

Einladung zur Lesclubabschlussparty mit Clownin

Engen. »Heiß auf Lesen!«, angekündigt, sind alle Lesclubteilnehmer herzlich eingeladen, am Samstag, 24. September, um 16 Uhr in die Stadtbibliothek zu kommen. Clownin Fr. Rund ist mit ihrem Programm »Das Wurmlochbuch« zu Gast, einem Theaterstück voller Zauber, Magie und Fantasie über das Lesen und über Bücher. Eine Tombola verspricht tolle Preise, und es gibt gratis Pizza und Snacks für

alle lesebegeisterten Schüler. Außerdem erhalten alle Kinder eine Urkunde, wenn sie mindestens drei Bücher gelesen haben. Um die Planung zu erleichtern, bittet die Stadtbibliothek um Anmeldung unter Tel. 07733/501839 oder per Mail an stadtbibliothek.engen@web.de. Aber auch spontane Besucher sind herzlich willkommen.

alle lesebegeisterten Schüler. Außerdem erhalten alle Kinder eine Urkunde, wenn sie mindestens drei Bücher gelesen haben.

Um die Planung zu erleichtern, bittet die Stadtbibliothek um Anmeldung unter Tel. 07733/501839 oder per Mail an stadtbibliothek.engen@web.de. Aber auch spontane Besucher sind herzlich willkommen.

Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

Kunstaussstellung: Ab 16. September:
FORUM REGIONAL »Ich habe den Krieg verhindern wollen«
von Georg Elser
Vernissage: Donnerstag, 15. September, 19.30 Uhr

Dauerausstellungen: Sakrale Kunst, Geschichte Engen, Archäologische Abteilung

Öffnungszeiten: Di., Mi., Do., Fr. 14-17 Uhr, Sa. + So. 10-17 Uhr

Eintritt: 2 Euro, ermäßigt 1,50 Euro

Familiertag: 1. Sonntag im Monat - kostenfreier Eintritt: Sonntag, 2. Oktober

AUSERLESENE WEINE + GETRÄNKE

GEBHART
WEINHAUS & VINOTHEK
IN ENGEN

Ab Donnerstag:
Süffig, frisch:
Suser

**Kaiserstühler
Federweisser**

von der
Winzergenossenschaft
Sasbach
in der 1-Liter-Flasche

Vorankündigung

**Schottischer
Abend**
**30. September,
ab 18 Uhr**

Öffnungszeiten der Vinothek:
Mo. und Di. bis 18 Uhr
Mi. - Fr. bis 23 Uhr
Schwarzwaldstraße 2a • Engen
Tel. 07733/5422 • Fax 3173
www.weinhaus-gebhart.de

Kindertheater »Das Sams« und »Hörbe«, der Workshop »Elektrizität« oder lieber Kinonacht?

Buntes Leseherbstprogramm in der Stadtbibliothek Engen

Engen. Die Stadtbibliothek Engen hat in diesem Herbst ein kunterbuntes Programm mit vielen Aktionen rund um Bücher, Bilder, Lesen, Lernen und Lachen zusammengestellt. Im 15. Jubiläumsjahr gibt es sogar gleich zweimal Kindertheater: Das kleine rüsselartige Wesen mit den roten Stachelhaaren, bei den Kindern bestens als Sams bekannt, kommt in die Stadtbibliothek auf die Bühne, und endlich kommt der Hutzelmann Hörbe nach Engen. Für Kinder ab acht Jahren steigt zu Herbstferienbeginn eine spannende Kinonacht. In den Herbstferien verwandelt sich die Bibliothek in ein Experimente-Labor zum Thema Strom. Anmeldungen und Kartenreservierungen für die Veranstaltungen sind ab Donnerstagvormittag, 15. September, möglich.

Los geht es gleich mit einem ren geeignet. Kinder unter fünf Jahren bitte in Begleitung. Der Leseherbstes am **Dienstag, 4. Oktober**, um 15.30 Uhr: Das Theater Knuth bringt »Das Sams« zurück. Herr Taschenbier hat es geschafft: Das Sams ist zurück! Mit den blauen Wunschpunkten und der Wunschmaschine gehen Wünsche in Erfüllung. Doch Vorsicht - es kann beim Wünschen auch einiges schiefgehen. Das Stück ist für Kinder ab vier Jah-

ren geeignet. Kinder unter fünf Jahren bitte in Begleitung. Der Leseherbstes am **Dienstag, 4. Oktober**, um 15.30 Uhr: Das Theater Knuth bringt »Das Sams« zurück. Herr Taschenbier hat es geschafft: Das Sams ist zurück! Mit den blauen Wunschpunkten und der Wunschmaschine gehen Wünsche in Erfüllung. Doch Vorsicht - es kann beim Wünschen auch einiges schiefgehen. Das Stück ist für Kinder ab vier Jah-

Anschluss ein tolles Bastelan- gebot parat. Die nächste Ver- anstaltung richtet sich an die ganz Kleinen von zwei bis drei Jahren mit ihren Eltern. Am **Montag, 17. Oktober**, um 15.30 Uhr, gibt es das **Bilder- buch »So leicht, so schwer«** anzuschauen. Auf lustige Wei- se erfahren die kleinsten »En- gemer« Leseratten, dass es schwere und leichte Sachen gibt.

Eine echte **Geschichtener- zählerin** ist zu Gast am **Mon- tag, 24. Oktober**, um 15.30 Uhr: Kathinka Marcks hat für Vor- und Grundschüler viele spannende Geschichten im Ge- päck. Pia darf nicht mit den Jungs im Zelt übernachten, doch, darf sie, aber nur, wenn sie Wache hält. Kindgerecht, spannend, mit Akkordeon und Mitmachpotential.

Die Herbstferien können alle Kinder ab acht Jahren mit einer coolen **Kinonacht** beginnen lassen. Treffpunkt **Freitag, 28. Oktober**, 19 Uhr, in der Stadtbibliothek. Sabine Lud- wigs Buch »Hilfe, ich habe meine Lehrerin geschrumpft!« kommt auf die Leinwand. Wie im Kino werden Popcorn, Chips und Limo für je 0,50 Euro angeboten. Nach dem Film gilt es, noch ein kleines Filmquiz zu lösen. Eine Anmeldung ist hier nicht nötig, der Eintritt ist frei.

In den Herbstferien heißt es wieder »Hören, Staunen, Sel- bermachen«, diesmal zum Thema Strom. Am **Donner- tag, 3. November**, 10 Uhr, geht Alexander Maier mit Kin- dern ab acht Jahren der Frage nach, wie denn der Strom in die Steckdose kommt. Im An- schluss können einige Experi- mente mit dem Stromkreislauf

selbst ausprobiert werden. Mit »Rita und Kroko« Kastanien suchen können Kinder ab vier Jahren am **Traumstunden- montag, 7. November**, 15 Uhr. Annett Grote liest das zauberhaft herbstlich illustrier- te Bilderbuch vor und macht im Anschluss Spiele mit den klei- nen Besuchern.

Das zweite große Leseherbst- Highlight gibt es am **8. No- vember**, 16 Uhr, zu sehen. Das Theater Fiesemadände spielt die wunderbare Hutzelmänn- geschichte von Otfried Preuß- ler »**Hörbe mit dem großen Hut**«. Der Tag ist zu schön, um Preiselbeermarmelade einzu- kochen, denkt sich Hörbe. Also setzt er sich seinen großen Hut auf und geht auf Wander- schaft. Für Kinder ab vier Jah- ren. Freikarten gibt es in der Stadtbibliothek. Kinder unter fünf Jahren sollten in Beglei- tung eines Erwachsenen kom- men. Eine Abholung der Kar- ten vorab wird wegen großer Nachfrage empfohlen.

Für die Kleinsten ab zwei Jah- ren gibt es am **Montag, 14. November**, 15.30 Uhr, eine **Geschichte übers Kranksein und Gesundwerden**. Bär fühlt sich heute entsetzlich krank. Er liegt ganz schlapp auf Lenas Bank. Hoffentlich wird er bald wieder gesund. Zum Abschluss sind Kinder allen Alters herzlich zum stimmungsvollen **Pup- penspiel** des Waldorfkinder- gartens am Lichterabend, **Donnerstag, 17. November**, um 17.45 Uhr und um 18.15 Uhr eingeladen. Eine Anmel- dung ist hier nicht erforderlich. Anmeldung und weitere Infos gibt es in der Stadtbibliothek oder unter Telefon 07733/ 501839.



Wer aus eigener Motivation heraus handelt, hat klare Ziele. So wie meine Stadtwerke.

Werner Glück
Geschäftsführer Glück GmbH



STADTWERKE ENGEN

Wir identifizieren uns mit unserer Aufgabe, haben ganz klare Vorstellungen und Ziele. Kurz und knapp heißt das: Weniger Staat, mehr Bürger! Natürlich sind wir an bestimmte Regularien gebunden, doch genauso schöpfen wir alle Möglichkeiten aus, um nicht nur ein Versorgungsdienstleister unter vielen zu sein, sondern der Versorger im Hegau. Persönlich, schnell, unkompliziert und zuverlässig. Denn die Stadtwerke Engen, **das sind wir hier**, wir alle.

Stadtwerke Engen GmbH
Eugen-Schädler-Straße 3
78234 Engen

Telefon (0 77 33) 94 80-0
www.stadtwerke-engen.de
info@stadtwerke-engen.de

Wochenmarkt

Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr
auf dem Marktplatz



Konzerthighlight im September: Zum Einstieg nach der Sommerpause gastiert die Flötistin Johanna Dömötör (rechtes Bild) gemeinsam mit der finnischen Cellistin Deborah Tolksdorf (linkes Bild) in ihrer Reihe »Johanna Dömötör & Friends« bei der Stubengesellschaft Engen. Am kommenden Samstag, 17. September, um 19:30 Uhr, werden im Städtischen Museum + Galerie Engen Werke von Bach bis Scott Joplin im Rahmen eines interaktiven Konzertes zur Aufführung gelangen. Das Publikum selbst wird durch Losziehung das Programm während des Konzerts aktiv mitgestalten können. Aufgrund der bekannt großen Nachfrage nach Karten ist eine Reservierung über das Bürgerbüro Engen, Tel. 07733/502-215 und 502-216, oder über www.stubengesellschaft-engen.de/reservierungen zu empfehlen.

Bekennender Realist

Werke von Matthias Holländer ab
24. September im Engener Museum zu sehen

Engen. Die Stubengesellschaft Engen zeigt zum Abschluss des Ausstellungsjahrs 2016 im Städtischen Museum Engen und Galerie den Künstler Matthias Holländer. Matthias Holländer, geboren 1954 in Heidelberg, studierte Malerei an der Akademie der bildenden Künste Wien. Nach Arbeitsaufenthalten in Berlin und New York lebt Holländer seit 1980 als freischaffender Maler und Fotograf in Konstanz und Allensbach. Seine malerischen Werke werden seit den 1970er-Jahren regelmäßig im In- und Ausland gezeigt und sind vielfach ausgezeichnet. Ein Höhepunkt der Ausstellung in Engen wird das monumentale Gemälde »HEGAU (2010)« sein, eine postzivilisatorische Vision und das Zitat einer Ideallandschaft aus einer virtuellen »Feldherrenperspektive«. Die Ölbilder Matthias Holländers entstehen in langwierigen, monatelangen, bisweilen jahrelangen Prozessen, einem Wechsel von Farbauftrag, Lasur für Lasur, und Abschleifvor-

gängen. Auch das fotografische Oeuvre des Künstlers, das sich seit 2006 als eigenständiges Medium neben seiner Malerei etabliert hat, ist in dieser Ausstellung vertreten. Neben den bekannten großformatigen Fine Art Prints aus der Serie »Nature Morte« werden auch neuere fotografische Arbeiten zu den Themen »Hecken«, »Textures« und »My Most Beautiful Abandoned Places« und neueste Arbeiten aus der Serie »Body Check« präsentiert. Holländer versteht sich als bekennder »Realist: »Realismus ist für mich viel mehr als eine Stilrichtung. Für mich ist es eine Haltung, eine Lebenseinstellung. Eine Reflexion über unseren Sehapparat, eine ständige Auseinandersetzung mit meiner gehirnternen Bildverarbeitung, ein Experimentieren mit bildnerischem Wahrnehmen, Denken und Täuschen: Das alles bedeutet es für mich, Realist zu sein«, so Holländer. Die Ausstellung wird am Freitag, 23. September, um 19.30 Uhr eröffnet.

DRK-Ortsverein Erste Hilfe Führerschein

Engen. Am Samstag, 17. September, findet von 8.30 bis circa 16.30 Uhr im Rot-Kreuz-Heim in Engen, Ludwig-Finckh-Straße 2, ein Kurs für »Erste Hilfe Führerschein« statt.

Dieser Kurs ist für Führerscheinbewerber der Klasse B (B96), BE, AM, A1, A2, A, (Zweirad, Pkw), L und T.

Anmeldung bis morgen, Donnerstag, 15. September, unter Tel. 07732/94600 oder per Mail unter ausbildung@drk-engen.de (bitte mit Geburtsdatum und Telefonnummer).

Die Kursgebühr beträgt für Schüler 25 Euro, ansonsten 35 Euro.

Frauenhock Tanz zu Musik aus aller Welt

Engen. Der Engener Frauenhock bietet nach der Sommerpause ein offenes Tanzen für alle Frauen an. Am Donnerstag, 22. September, wird Antje Wulff im Evangelischen Gemeindehaus Engen (Hewenstraße 11) zeigen, wie schön es ist, gemeinsam zu tanzen. Vorerfahrung ist nicht erforderlich. Tanzen macht Freude, hält fit und beweglich, fördert Konzentration und geistige Frische. Tanzen tut Körper, Geist und Seele gut. Kreis- und Gruppentänze sind an kein Alter, Geschlecht oder Religion gebunden. Sie ermöglichen eine Gemeinschaftserfahrung, in der jeder Spaß und Fröhlichkeit, aber auch Sammlung und Stille erleben kann. Es wird empfohlen, passende Schuhe zu tragen und etwas zu trinken mitzubringen.

Der Abend beginnt um 19.30 Uhr mit der Möglichkeit zum gegenseitigen Kennenlernen, bevor um 20 Uhr das Tanzen im Mittelpunkt steht.

Der Engener Frauenhock ist ein offener Treff für alle interessierten Frauen. Alle sind herzlich eingeladen, die einen beschwingten Abend mit anderen Frauen verbringen möchten.

Rheuma-Gesprächskreis Treffen

Engen. Der Rheuma-Gesprächskreis trifft sich morgen, Donnerstag, 15. September, um 15 Uhr in der Vinothek Gebhart. Interessierte sind herzlich willkommen.

Weitere Informationen erteilt Teresa Bach unter Tel. 07733/9969835.

LÜTTKE
BLASINSTRUMENTE

Wir reparieren Ihre
Blech- und Holzblas-
instrumente.
Kompetent, preiswert,
zuverlässig.
Detaillierte Infos unter:
www.luettkede.de

78269 Volkertshausen
Telefon 07774/1268
www.luettkede.de
info@luettkede.de

*Fleisch & Feines
aus dem Hegau*

Metzgerei **Eckes**
Engens leckere Adresse
Scheffelstr. 2
Tel. 07733/5272, Fax 6072

*Wir empfehlen Ihnen
- aus eigener Schlachtung:*

Cordon bleu vom Schwein
oder **Grill Cordon bleu**
100 g **1,18 €**

Rinderbeinscheibe
- zum Kochen und Schmoren
100 g **0,89 €**

Schweinefilet Hubertus
- mit feiner Pilzkruste **1,78 €**

**Hausmacher
Leberwurst**
- im Ring geräucht oder als
Leberwürstle fürs Sauerkraut
100 g **0,98 €**

Bauernschinken
- mild gepökelt und heiß geräucht
100 g **1,59 €**

**Frische
Bauernbratwurst**
- herzhaft zum Sauerkraut oder
zum Grillen 100 g **0,99 €**

*Wir freuen uns
auf Ihren Besuch*

Wie tickt unser Gehirn?

Henning Beck räumt am 30. September mit »Neuro-Mythen« auf

Engen. Im 15. Jahr ihres Bestehens bieten die Stadtbibliothek Engen und ihr Förderverein ein weiteres Highlight an und laden am Freitag, 30. September, um 20 Uhr zu dem Multimedia-Vortrag »Hirnrissig - Die 20,5 größten Neuro-Mythen und wie unser Gehirn wirklich tickt« mit Henning Beck, Neurobiologe, Autor und deutscher Meister im Science Slam, in die Neue Stadthalle ein. Der Kartenvorverkauf erfolgt seit 6. September in der Stadtbibliothek (8 Euro), an der Abendkasse in der Stadthalle kosten Eintrittskarten 10 Euro, Schüler/Studierende erhalten ermäßigte Karten für 6 Euro (bitte Ausweis mitbringen).

Brainfood macht schlau? Hirnjogging ist Muskeltraining? Kopfbälle machen dumm? Links sitzt die Logik, rechts die Kunst? Unzählige Legenden ranken sich um das »letzte große Geheimnis« der Wissenschaft, unser Gehirn. Hirnforscher haben zu allem etwas zu sagen - von der Pädagogik und Psychologie bis zur Ernährung - und zwar nicht selten Unsinn.



Henning Beck erklärt, wie das Gehirn funktioniert.

Bild: Sabine Lohmüller

Unterhaltsam und leicht verständlich erklärt Henning Beck, warum nichts dran ist an den Mythen über Hirnjogging, Brainfood und Ähnliches. Er zeigt seinen Zuhörern, welche faszinierenden Rätseln die Hirnforschung wirklich auf der Spur ist. Dieses coolste und

spannendste Organ von allen birgt immer noch große Geheimnisse und ist deshalb umrankt von zahlreichen Mythen und Legenden. Vieles davon ist aber blanker Unsinn. In Becks »Selbstverteidigungskurs gegen Neuro-Mythen« ist mehr über häufig diskutierte Fragen wie »Denken weibliche und männliche Gehirne verschieden? Nutzen wir wirklich nur 10 Prozent unseres Gehirns? Kann man im Alter noch Neues lernen?«.

Henning Beck studierte Biochemie in Tübingen. Nach seinem Diplom folgten weitere Studien zur Hirnforschung in Tübingen und in Ulm. Seit 2012 ist Beck promovierter Neurobiologe, 2013 machte er Studien an der University of California in Berkeley. Henning Beck hält Vorträge über Themen wie Hirnforschung und Kreativität und ist deutscher Meister im Science Slam. Außer Büchern schreibt Henning Beck in Zeitschriften wie GEO.

Die Engener Buchhandlung am Markt ist mit einem Bücherstisch präsent. Weitere Informationen unter www.engen.de und www.foerdereinstabi-engen.de sowie in der Stadtbibliothek Engen, Hauptstraße 8, Engen, Tel. 07733/501839 (Öffnungszeiten: Di, Sa 10 bis 12 Uhr, Mi, Do, Fr 15 bis 18 Uhr).



Anlässlich des 120-jährigen Bestehens des Aussichtsturms auf dem Hohenhewen bietet der Schwarzwaldverein Engen am kommenden Sonntag, 18. September, für jedermann zwei Wanderungen auf den Hohenhewen an, um den fantastischen Ausblick vom Hewenturm aus zu genießen. Treffpunkt für die lange Wanderung ist am Bahnhof Engen um 9:30 Uhr. Treffpunkt für eine verkürzte Tour ist in Welschingen an der »Hohenhewenhalle«, ebenfalls um 9:30 Uhr. Wanderstöcke, festes Schuhwerk und Vesper sind für die Wanderung erforderlich. Darüber hinaus sorgt der Schwarzwaldverein Engen für das leibliche Wohl. Weitere Informationen bei Peter Kamenzin, Tel. 07733/1718.

Bild: Schwarzwaldverein

Verbandsversammlung

Müllabfuhr-Zweckverband lädt ein

Hegau. Am Mittwoch, 21. September, findet um 10.15 Uhr im Verwaltungsgebäude des Müllabfuhr-Zweckverbandes für das Wirtschaftsjahr 2014, die Bekanntgabe des Prüfberichts der Gemeindeprüfungsanstalt BW mit Prüfung der Bauausgaben 2013 bis 2014 und der Beratung und Beschlussfassung über den Prüfbericht sowie die Feststellung des Jahresab-

Gleisarbeiten

Busersatzverkehr auf der Gäubahn

Hegau. Von Freitag, 16. September, 20 Uhr, bis Sonntag, 18. September, 12 Uhr, finden Durchlassarbeiten zwischen Neckarhausen und Sulz (Neckar) statt. Aus diesem Grund ist die Strecke zwischen Neckarhausen und Sulz (Neckar) für den Zugverkehr gesperrt.

Im Regionalverkehr kommt es zu folgenden Einschränkungen: Stuttgart Hbf - Singen: Die Regional-Express-Züge (RE) der Linie Stuttgart-Singen fahren zwischen Stuttgart und Horb grundsätzlich unverändert. Zwischen Horb und Rottweil wird ein Ersatzverkehr mit Bussen eingerichtet mit Anschluss in Horb auf/aus den RE.

Informationen gibt es beim Kundendialog DB Regio Baden-Württemberg unter der Rufnummer 0711/2092-7087 oder unter der Service-Nummer der Bahn 0180/6996633.

Übernachtsservice



BUCHHANDLUNG
am Markt, Engen
Bücher - eBooks - und mehr

Marktplatz 2, 78234 Engen,
Telefon 0 77 33 / 57 89, Fax 0 77 33 / 97 83 37
e-mail: buch-hegau@t-online.de, www.Buchhandlung-Engen.de



»Ökomarkt trifft Oktoberle« heißt es erstmals am Sonntag, 25. September, von 11 bis 18 Uhr in der Engener Altstadt. Der Marketing-Verein Engen war mit der Idee auf die Stadt zugekommen, den bisherigen Ökomarkt sowie das »Oktoberle« zusammenzulegen. Schnell waren sich beide Gesprächspartner einig, dass sich diese Veranstaltungen positiv in ihrem Angebot ergänzen. Die Marktbesucher erwartet eine vergrößerte Produktpalette, und die 20 teilnehmenden Einzelhändler laden an diesem verkaufsoffenen Sonntag von 12 bis 17 Uhr ebenfalls zum Bummeln und Verweilen ein. An knapp 80 Ständen, 24 Anbieter sind neu dabei, wird neben vielen frischen Lebensmitteln auch wieder eine Fülle von Produkten und Dienstleistungen aus der breiten Palette des Umwelt- und Naturschutzes präsentiert. »Der Ökomarkt soll dabei aber auch Informationen und Anregungen bieten, denn wir sind für unsere Umwelt verantwortlich«, betonte Bürgermeister Johannes Moser beim Pressegespräch. »Das kulinarische Angebot kommt ebensowenig zu kurz wie ein abwechslungsreiches Programm für die kleinen Besucher«, verspricht Michaela Schramm, die innerhalb des Fachbereiches Umwelt den Markt organisiert. Zum Rahmenprogramm zählen unter anderem Vorführungen, Bastelaktionen, ein Kletterwürfel und eine Ausstellung zum Thema »Nachhaltigkeit« im Rathaus. Detaillierte Informationen folgen in der kommenden Ausgabe des *Hegaukurier*. Bild: Hering

Bürgerinformationssystem

Auf öffentliche Sitzungsunterlagen kann online zugegriffen werden

Engen. Die Stadt Engen arbeitet mit dem Sitzungsmanagement »Session«. Die Gemeinderäte erhalten ihre Sitzungsunterlagen nun in digitaler Form auf ihr iPad und können so auch leichter auf alle Sitzungsunterlagen zugreifen. Auch die Bürger haben über die Homepage der Stadt Engen/Rubrik »Schnell gefunden« online Zugriff auf die öffentlichen Sitzungsunterlagen.

Folgende Informationen können über das Bürgerinforma-

tionssystem eingesehen werden: Öffentliche Tagesordnungen, Öffentliche Vorlagen, Öffentliche Sitzungsprotokolle, Sitzungstermine, Mitglieder der Gremien, Sitzungskalender - Übersicht über vergangene und zukünftige Sitzungen der Gremien.

Mit einer Suchfunktion können auch Vorlagen und Beratungsergebnisse vergangener Sitzungen recherchiert werden, und auch eine gezielte Suche nach Informationen ist möglich.

Höwenegg-Wanderung

Schwarzwaldverein ist morgen auf Tour

Engen. Die Nachmittags-Wandergruppe des Schwarzwaldvereins Engen unternimmt morgen, Donnerstag, 15. September, einen Ausflug zum nördlichsten Hegauberg, dem Höwenegg (798 Meter hoch). Geplant ist ein Rundgang um den Kratersee mit anschließendem Besuch des Heimatmuseums in Immendingen, wo einige sehenswerte Fossilienfunde der Ausgrabungen aus den 50er- und 60er-Jahren vom Höwenegg sowie ein Teil des Schlosses besichtigt werden können. Zum Schluss ist eine Einkehr mit zünftigem Vesper beziehungsweise Kaffee und Kuchen im Biergarten geplant. Treffpunkt ist am Bahnhof Engen um 14 Uhr mit Pkw zur Bildung von Fahrgruppen. Weitere Infos bei Wanderführer Hans Streidl, Tel. 07733/996684.

ÄRGER am PC?

- Computerverkauf
- Reparaturservice
- Viren-beseitigung
- Garantieabwicklung
- Internet - DSL
- Netzwerke

KOSTENFREIE
Fehlerdiagnose

PC

KLINIK+

DIE GUTE BEHANDLUNG FÜR IHREN COMPUTER

Breitestr. 6A - 78234 Engen - Tel.: 07733/ 983 0340 - info@pc-klinik-sigmaringen.de

Angebot von Do., 15.09. bis Mi., 21.09.2016

Hackfleisch - mager, gemischt	100 g - ,79 €
Paprikalyoner - mit viel frischem Paprika	100 g - ,99 €
Krakauer - mild geräuchert, mit Kümmel	100 g - ,89 €
Edamer Käse , 40 % Fett i. Tr.	100 g - ,89 €

Wochenendknüller Do., 15.09. - Sa., 17.09.16

Blättertieg-Variationen , - Wienerle im Blättertieg, Schinken-Käse-Schnecken, Gemüse-Käse-Schnecken, Bräthörnchen oder Filettaschen	100 g nur 1,30 €
--	-------------------------

»Mittagsmenü« (Essensausgabe ab 11.15 Uhr)

Do., 15.09. Deftiges Westernsteak, Suppenfleisch in Meerrettichsoße, Petersilienkartoffeln, Spätzle, Rote Bete, Salatauswahl	
Fr., 16.09. Lachsrahmsauce, Frikadelle, Bandnudeln, hausgemachter Kartoffelsalat, Karotten, Salatauswahl	
Mo., 19.09. Deftiger Sauerbraten, Bratwurst in Zwiebelsoße, Kartoffelaufguss, Teigwaren, Rahmwirsing, Salat	
Di., 20.09. Zartes Schäufole, pan. Hähnchenbrustfilet, Bratkartoffeln, Schupfnudeln, Speckbohnen, Salatauswahl	
Mi., 21.09. Asiat. Schnitzelpfanne, gefüllter Schweinerücken, Reis, Herzoginkartoffeln, Erbsen, Salatauswahl	

Super-Knüller am Dienstag, 20.09.2016

Suppenfleisch - mager, ohne Bein	100 g nur 1,09 €
---	-------------------------

Feinkostmetzgerei

Rösch

Zertifizierter Schlachtbetrieb



Dorfstraße 20
78234 Engen-Welschingen
Telefon: 0 77 33 - 84 26
Mobil: 0171 - 125 39 96
E-Mail: roesch@profilfleischer.de
www.roesch.profilfleischer.de

Mo., Di., Do. u. Fr. 6.30 - 18 Uhr, Mi. u. Sa. 6.30 - 12.30 Uhr

Dem Armutsideal entsprechend einfach und schmucklos

Auch Führung durch Spitalkirche zählte
zu den zahlreichen Angeboten in Engen beim »Tag des offenen Denkmals«

Engen her. Ein großes Pensum hatte Stadtführerin Brigitte Meßmer am vergangenen Sonntag zu absolvieren. Zu den historischen Objekten, die von ihr beim »Tag des offenen Denkmals« in Führungen vorgestellt wurden, zählte neben der Stadtkirche Mariä Himmelfahrt, dem Bürgersaal und dem Trauzimmer im Rathaus Engen auch die Spitalkirche mit der darunter liegenden unrenovierten Kapuziner-Gruft, Grabstätte von 36 Kapuzinerinnen aus dem 18. Jahrhundert. Die Spitalkirche selbst ist im Kern die Kirche des 1618 gegründeten und 1883 abgebrannten Engener Kapuzinerklosters. Der Brand zerstörte auch die Innenausstattung der Kirche. Diese zeigt sich heute mit neoromanischen Altären von 1887.

»Seit dem 14. Jahrhundert gibt es in Engen ein Klosterleben«, führte Brigitte Meßmer die zahlreichen Besucher in das Thema ein, bildete sich damals doch mit der »Sammlung und den Frauen zu Engen« die erste geistliche Frauengemeinschaft in der Stadt, aus dem das Benediktinerinnenkloster St. Wolfgang hervorging. Die Gründung eines Franziskanerklosters in Engen schien zuerst schwierig, weil Graf Maximilian von Pappenheim seines Zeichens Protestant war. Als er jedoch, als »Gegenpart zu den sich widersetzenden Weibern des Frauenklosters« selbst die Gründung eines Männerklosters vorschlug, war die Bevölkerung sofort einverstanden. »Geldspenden flossen reichlich vom Adel und von der Bevölkerung, und wer kein Geld hatte, stellte seine Arbeitskraft und sein Fuhrwerk zur Verfügung«, so Brigitte Meßmer. Im Jahr 1618, zu Beginn des Dreißigjährigen Kriegs, wurde die Grundsteinlegung auf einem Hügel außerhalb der Stadt vollzogen, nach fünf Jahren Bauzeit fand die Weihe der als schlichter Saalbau errichteten Klosterkirche am 20. August 1623 statt, unter anderem in Gegenwart von Erzherzog Leopold von Österreich als Ehrengast. Das dazugehö-

rende Kapuzinerkloster wurde 1626 fertiggestellt. »Gemäß der Ordensregeln waren die Gebäude einfach und schmucklos, denn die Kapuziner sind ein Bettelorden und eigenständiger Zweig des Franziskanerordens«, beschrieb die Stadtführerin. Zu den Idealen der Kapuziner zählte unter anderem unermüdlicher Einsatz für Arme und Notleidende, Obdachlose und Kranke. 1725 wurde an die Ostseite des Kirchenschiffes eine Totenkapelle mit einer darunter liegenden Gruft angebaut als letzte Ruhestätte für die verstorbenen Kapuzinerpatres. Die Seitenkapelle war später der Verehrung des Heiligen Fidelis und anschließend bis heute der Heiligen Ottilie gewidmet. Große Hilfe boten die Kapuzinerinnen den Menschen 1635, als die Pest wütete. »Oft wurden sie zudem überfallen, geschändet und verletzt - doch sie ertrugen ihr Schicksal mit großer Geduld«, hob Brigitte Meßmer hervor.

In der Zeit der Säkularisation, also der Überführung geistlichen Eigentums in weltliches Eigentum, hatten die Fürstenberger das Sagen über das Kloster und die Insassen. Zu dieser Zeit bewohnten 12 Patres und drei Laienbrüder das Engener Kapuzinerkloster. Die

Fürstenberger ließen das Kloster bestehen, allerdings ohne das Recht, Nachwuchs aufzunehmen. Die ausgeplünderten Kapuziner waren rasch am Ende, ihre Versorgung wurde eingestellt, bis 1820 der letzte Kapuziner, Pater Sebastian, ins Frauenkloster St. Wolfgang zog und 1827 im Alter von 83 Jahren starb. »Dies war das Ende der Kapuziner in Engen nach 202 Jahren«, so Brigitte Meßmer.

Die Stadt erwarb Kirchengebäude, Kloster und Garten, um ein Bürgerspital einzurichten. Ein schwarzer Tag war der 22. August 1883, als es durch die Brandstiftung eines invaliden »Spitälers« lichterloh brannte und die einstigen Klosterbauten sowie die Kirche mit ihren Schätzen zerstört wurde. 1884 wurde ein neues Spital im oberen Teil des bisherigen Gelän-

des errichtet. Die »Spitalkirche« wurde 1885, leicht ver setzt, wieder aufgebaut und der übliche schlichte Stil der Kapuzinerkirchen erhalten. 1892 wurden die aus München angelieferten Kreuzwegstationen, wie die Seitenaltäre und der Ottilienaltar eine Stiftung Engener Bürger, geweiht. Zu den von Brigitte Meßmer detailliert erläuterten geistlichen Elementen der Spitalkirche zählte auch das große Gemälde »Christus heilt die Kranken« an der Westseite des Kirchenraumes, ein Geschenk des aus Engen in die USA emigrierten Kunstmalers Joseph Georg Willmann im Jahr 1926.

An der Ostseite der Spitalkirche befand sich früher übrigens ein nachempfunder Ölberg sowie im östlichen Winkel zwischen Schiff und Seitenkapelle eine Lourdes-Grotte.



Weit mehr als 50 Personen nutzten beim »Tag des offenen Denkmals« am vergangenen Sonntag die Gelegenheit, mit Stadtführerin Brigitte Meßmer die wechselvolle Geschichte des Engener Kapuzinerklosters nachzuentdecken und die Spitalkirche, ein »Kleinod«, das im Besitz des Hegauklinikums und für die Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, sowie die darunter liegende Kapuziner-Gruft zu besichtigen. Nach dem Brand von 1883 wurde die erneuerte Spitalkirche dem Armutsideal der Kapuziner entsprechend schlicht ausgestattet und im August 1887 feierlich eingeweiht. 1947 wurde die Spitalkirche vom Engener Maler Emil Dannecker restauriert, die letzte Renovierung erfolgte vor gut 30 Jahren unter Stadtpfarrer Friedrich Winkler. Bild: Hering

VEGGIE FEST

Die Bodensee-Gesundheit und die Vebu-Regionalgruppe Hegau laden zum traditionellen **vegan-vegetarischen Spätsommer-Fest** ein. Zudem feiert die Naturheilpraxis Monika Grießler 25-jähriges Jubiläum (www.bodensee-gesundheit.de)!

Auf freundlichen und regen Besuch freuen sich Monika und Ulrich (0171-6509358).

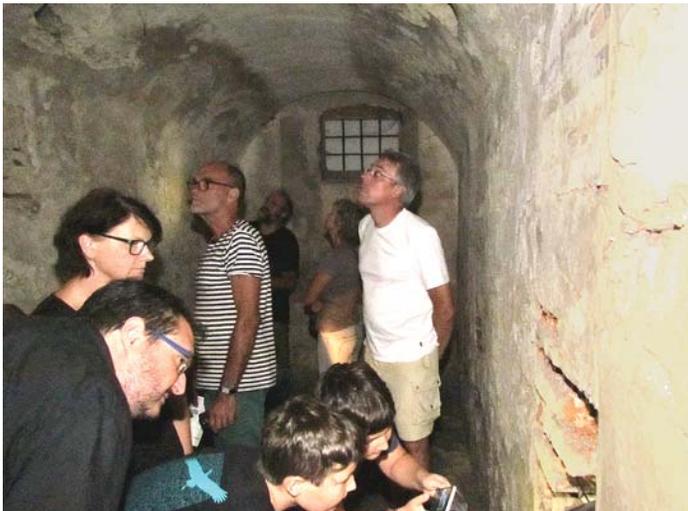


SAMSTAG
17. Sept.
ab 15 Uhr

Lindenstr. 33
Engen-Neuhausen
(Gartengelände
Ulrich Jäck)



Zahlreiche Interessierte kletterten am vergangenen Sonntag in die Kapuziner-Gruft unter der Spitalkirche. Bild: Hering



In dem finsternen Raum kamen auch Smartphones mit Taschenlampenfunktion zum Einsatz. In dem Tonnengewölbe der Kapuziner-Gruft sind 18 Gräber auf jeder Seite, jeweils in drei Reihen übereinander, in die Wand eingemauert. Die Gruft wurde 1725 als Begräbnisstätte für die Kapuzinerpatres unter der damaligen Seitenkapelle gebaut und überstand sogar den schweren Brand von 1883, der das gesamte Kloster und die Kirche bis auf wenige Ruinenreste völlig vernichtete. Bild: Hering



Mit 80 Besuchern ebenfalls auf sehr großes Interesse stieß beim »Tag des offenen Denkmals« die Wanderung und Führung mit Kreisarchivar Wolfgang Kramer (Dritter von links) zum Neuhewen. Der Bedarf, diese Ruine wieder begehbar zu machen, wurde allseits bekräftigt. Über einen Förderverein wurde ebenfalls diskutiert, er muss aber noch ins Leben gerufen werden. Bild: Schwehr

Kulinarische Herbstgenüsse



Süßmost,
Äpfel -
neue Ernte

Ab sofort zu verkaufen!

Thomas Hägele Magdalenenhof 78247 Hilzingen
Tel. 0 77 31 / 6 06 07



Familie Brendle
Dielenhof, 78234 Engen
Telefon 0 77 33 / 88 51
www.dielenhof.de

- Saftiges Suppenfleisch vom Jungrind
- Bauernsalami und luftgetrocknete Salami
- Frische Brathähnchen u. Hähnchenkeulen
- Äpfel und Birnen aus neuer Ernte
- süße Zwetschgen

Öffnungszeiten:

Di. 8.00 - 12.00 Uhr, Do. 8.00 - 12 Uhr und 14.00 - 19.00 Uhr
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 - 12.00 Uhr



Bäckerei
Waldschütz

K O N D I T O R E I

Gerwigstraße 21
78234 Engen
Tel. 07733/3464

**DIE Brezel-Bande =
DREI tolle Typen**
Süße Brezeln aus herrlich
lockerem Hefequarkteig

- ➔ **Bella** = die Trendsetterin mit Cranberries
- ➔ **Bodo** = der Charmeur mit knackigen Schokodrops und Hagelzucker
- ➔ **Bennie** = der Coole mit Schokodrops und leckerer Schokoglasur

PS.: Ab morgen, Donnerstag, ofenfrischer Zwiebelkuchen

Ihre heiße Adresse für frische Backwaren

www.baecckerei-waldschuetz.de

Im Eiszeitpark herrscht Steinzeitfieber

Dreizehnte Petersfelstage am 17. und 18. September

Engen. Es ist viel los bei den Petersfelstagen am kommenden Wochenende im Eiszeitpark bei Engen. Auch in diesem Jahr finden die »Europameisterschaften für prähistorische Jagdwaffen« statt. Dabei stehen keineswegs nur Wettkämpfe auf dem Programm, sondern es wird Steinzeitspaß für die ganze Familie geboten. An der Stelle eines 15.000 Jahre alten originalen Jagdlagerplatzes können große wie kleine Steinzeitbegeisterte (und jene, die es werden wollen) am altsteinzeitlichen Leben der Menschen unter den Bedingungen der ausgehenden Eiszeit teilnehmen. Am Samstag von 13 bis 17.30 Uhr und am Sonntag von 11 bis 17 Uhr findet ein umfangreiches Programm statt. Beide Tage hindurch werden Steingeräte hergestellt, Nadeln geschnitzt, Muschelschmuck gefertigt und auf alte Weise geräuchert. Außerdem werden Führungen durch den Petersfels, botanische und geologische Führungen sowie Musikvorführungen vor Ort angeboten. Eine Voranmeldung hierfür ist nicht möglich. Eine weitere Attraktion ist die noch nicht vollständig ausgegrabene, vor 13.000 Jahren von Menschen bewohnte Gnirshöhle im Eiszeitpark, die an beiden Tagen besichtigt werden kann. Auf Grund der engen Raumverhältnisse und der halbstündlichen Führungen ist eine Voranmeldung (Vorkasse und Abholung der Karten im Bürgerbüro) erforderlich. Es wird ein Kostenbeitrag erhoben (Erwachsene und Kinder ab zehn Jahre 2 Euro). Für das leibliche Wohl an beiden Tagen sorgt die Guggenmusik »Glockästupfer« aus Bittelbrunn. Der Eiszeitpark ist mit dem Auto ab dem Parkplatz nahe der Autobahnabfahrt Engen oder auf der Bundesstraße B 491 oder auch mit dem »seehas« vom Bahnhof Engen auf dem ausgeschilderten Wanderweg Nr. 6 zu erreichen. Parkmöglichkeiten bestehen beim P&M-Parkplatz sowie im Gewerbegebiet Engen. Von dort ist der Eiszeitpark zu Fuß erreichbar. Weitere Infos sind bei der Stadt Engen, Kulturamt, Tel. 07733/502-205, Fax: 07733/502-281, erhältlich.

EINTRITT FREI

LEBENDIGE STEINZEIT die Petersfelstage im Eiszeitpark Engen

Am Wochenende 17. und 18. September lassen wir im Eiszeitpark Engen die Steinzeit auferstehen. An der Petersfelshöhle, wo vor 15.000 Jahren Rentierjäger lebten, stellen internationale Experten der experimentellen Archäologie ihr Können vor und gehen den Fragen nach:

**Wie haben unsere steinzeitlichen Vorfahren gelebt?
Wie sah Ihr Alltag aus?
Was haben sie gegessen, wie waren sie gekleidet,
welche Werkzeuge und Waffen benutzten
sie und woran glaubten sie?**

Das ganze Spektrum des steinzeitlichen Lebens wird auf spannende Art anschaulich und begreifbar gemacht. Sie und Ihre ganze Familie laden wir herzlich ein mitzumachen – ein unvergessliches Erlebnis für Groß und Klein!

**Im Rahmen der Veranstaltung
werden die Europameisterschaften
für prähistorische Jagdwaffen
im Speerschleudern und
Bogenschießen ausgetragen.**

PROGRAMM

Samstag, 17. September, 13:00 bis 17:30 Uhr
Sonntag, 18. September, 11:00 bis 17:00 Uhr

- ♦ Herstellen eiszeitlicher Jagdwaffen, Werkzeuge, Schmuck und Elfenbeinbearbeitung, Verwendung und Herkunft steinzeitlicher Rohstoffe, u.a.m.
- ♦ Möglichkeit zum Erwerb altsteinzeitlicher Rohstoffe und hochwertiger Repliken
- ♦ Räuchern von Fleisch im Räucherzelt – Kochen im Fellkochtopf und im Erdbackofen – Feuerschlagen und Feuerbohren. Zerlegen eines Rehs, Weiterverarbeiten von Fell, Knochen und Sehnen
- ♦ Speerwerfen mit der Speerschleuder unter Anleitung.
- ♦ Tolle Highlights für Kinder – Mitmachaktionen!
- ♦ Führungen durch die Gnirshöhle

Voranmeldung und Abholung der Karten beim Bürgerbüro unter Tel. 07733 502-215 oder -216 möglich!
Der Eintritt in die Gnirshöhle für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahre beträgt 2 Euro.

GEOLOGIE-FÜHRUNGEN

SAMSTAG 15:30 UHR / SONNTAG 11:30 UHR

BOTANIK-FÜHRUNGEN

SAMSTAG 14:00 UHR / SONNTAG 13:00 UHR

EISZEITLICHE MUSIKVORFÜHRUNGEN

SAMSTAG 14:00 UHR & 16:00 UHR

FÜHRUNGEN IM PETERSFELS

SAMSTAG 15:00 UHR & 17:00 UHR / SONNTAG 15:00 UHR

Bewirtung durch die Guggenmusik »Glockästupfer« aus Bittelbrunn

Europameisterschaften für prähistorische Jagdwaffen

WETTBEWERB BOGENSCHIESSEN

SAMSTAG, 17. SEPTEMBER

Anmeldung bis 12:30 Uhr, Beginn 13:00 Uhr, Siegerehrung am Abend im Eiszeitpark

WETTBEWERB SPEERSCHLEUDERN

SONNTAG, 18. SEPTEMBER

Anmeldung bis 9:30 Uhr, anschließend Beginn, Siegerehrung am Nachmittag im Anschluss an den Wettbewerb

Wettkämpfe finden in den Gruppen Männer, Frauen und Kinder (bis 12 Jahre) statt. Die Anmeldegebühr für Kinder beträgt 6 Euro und für Erwachsene 12 Euro, Teilnahmebedingungen sind im Rathaus erhältlich (Teilnahme nur mit nachgebauten prähistorischen Jagdwaffen). Voranmeldungen können aus organisatorischen Gründen nur bis zum 14.09.2016 entgegengenommen werden.



Bei den »Petersfelstagen« am kommenden Wochenende, 17./18. September, finden in den Gruppen Männer, Frauen und Kinder (bis 12 Jahre) Wettkämpfe im Rahmen der »Europameisterschaften für prähistorische Jagdwaffen« statt. Interessierte große und kleine Schützen können aber natürlich auch außer Konkurrenz und unter Anleitung erproben, wie es sich mit den prähistorischen Jagdwaffen umgehen lässt. Wie man Kräutersoßen zubereiten, wie in der Steinzeit kochen sowie ein Reh zerlegen, das Fleisch braten und Fell, Knochen und Sehnen weiterverarbeiten kann, wird bei den »Dreizehnten Petersfelstagen« ebenso demonstriert wie das Herstellen von eiszeitlichen Jagdwaffen, Werkzeugen, Kleidung oder das Feuerschlagen und -bohren. Blickfang schon von weitem sind die riesigen Mammuts, auch wenn im Brudertal keines dieser zotteligen Dickhäuter lebte.

Archiv-Bilder: Hering

Förderung durch ELR-Programm

Anträge für Programmjahr 2017 einreichen

Engen. Für das Programmjahr 2017 können für Vorhaben in den Engener Ortsteilen, nicht in der Kernstadt, Fördermittel aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) beantragt werden.

Ziel des ELR ist die nachhaltige strukturelle Verbesserung in Gemeinden vor allem des Ländlichen Raumes. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, die zeitgemäße Leben und Wohnen ermöglichen, die eine wohnortnahe Versorgung sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen.

Förderschwerpunkte 2017: Vielfach ist in Ortskernen ein immer größer werdender Bestand von älteren, nicht mehr genutzten Gebäuden zu verzeichnen. Baufällige Schuppen und leerstehende Häuser beeinträchtigen das Ortsbild. Sie tragen mittelfristig zu einer Verödung der Ortskerne bei. Um diese Entwicklung aufzuhalten, müssen leer stehende oder ungenutzte Gebäude aktiviert und zu zeitgemäßen Wohn-, Büro- oder Gewerbeflächen umgenutzt werden.

1. Wohnen in historischen Ortslagen: Umnutzung vorhandener Gebäude zur Schaffung von Wohnraum (umfassende Modernisierung), ortsbildgerechte Neubauten in Baulücken, Verbesserung des

Wohnumfelds, Entflechtung unverträglicher Gemengelagen und Neuordnung mit Baureifmachung von Grundstücken.

2. Arbeiten: Reaktivierung von Gewerbebrachen, Sicherung beziehungsweise Schaffung von Arbeitsplätzen - Erweiterungs- und Ansiedlungsvorhaben von kleinen und mittleren Unternehmen in Verbindung mit der Entflechtung unverträglicher Gemengelagen.

3. Grundversorgung: Schaffung und Erhaltung von Einrichtungen der Grundversorgung, zum Beispiel Sicherung der Grundversorgung mit Waren und privaten Dienstleistungen.

Mit Blick auf die demografische Entwicklung sowie den fortschreitenden Flächenverbrauch wird der Fokus im Jahresprogramm 2017 noch stärker auf die Innenentwicklung und die Belebung der Ortskerne gelegt. Die ökologische Komponente des ELR wird in diesem Jahr verstärkt, das heißt schonender Umgang mit den natürlichen Lebensgrundla-

gen, Einsatz rationeller und Verwendung erneuerbarer Energien sowie Anwendung umweltfreundlicher Bauweisen.

Private Vorhaben ohne einen solchen Nachweis haben geringere Chancen, ins Programm aufgenommen zu werden. Voraussetzung ist ebenso eine zügige Umsetzung der Vorhaben. Die L-Bank bietet in Kooperation mit der KfW-Mittelstandsbank eine Vollfinanzierung aus einer Hand an.

Weitere Informationen sowie die notwendigen Anträge sind unter der Internetadresse <https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Land/ELR/Seiten/ELR-Antragstellung.aspx> erhältlich. Wenn kein Internet zur Verfügung steht, können Anträge auch im Stadtbauamt, Marktplatz 2, Zimmer 105, abgeholt werden. Dort werden auch weitere Auskünfte erteilt (Tel. 502-235).

Die Anträge sind bis spätestens 4. Oktober 2016 mit vollständigen und aussagefähigen Planunterlagen (fünffache Ausfertigung) beim Stadtbauamt abzugeben.

Impressum

Herausgeber: Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil: **Info Kommunal** Verlags-GmbH + Drucksachenservice Jahnstraße 40, 78234 Engen Tel. 07733/97230 Fax 07733/97231, E-Mail: info-kommunal@t-online.de Geschäftsführer: Markus Kretz

Redaktionsleitung: Gabriele Hering, Etzenbühlstr. 7 78244 Gottmadingen Tel. + Fax 07731/7946196

Anzeigenannahme/-Beratung Astrid Zimmermann, Singener Str. 20, 78267 Aach Tel. 07774/2277222, Fax 07774/2277223, e-mail: astridzimmermann@online.de sowie

direkt bei Info Kommunal s.o. **Anzeigen- + Redaktionsschluss:** Montag, 12 Uhr

Druck: Druckerei Konstanz GmbH **Kostenlose Verteilung** (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Anselfingen, Barga, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil. **Auflage: 9.600**

Ein Zuhause für Langohren

Tag der offenen Tür beim Eselhof Merlin des Vereins »Esel in Not«

Welschingen hol. Am kommenden Sonntag, 18. September, lassen sich Langohren erleben. Der Verein »Esel in Not« lädt zum großen Programm von 11 bis 16 Uhr auf dem Eselheim Merlin auf dem Denklehof, darunter Führungen durch den Stall, Quiz, Kinderprogramm mit Clown (ab 14 Uhr) und vielen Informationen rund um die Vereinsarbeit und den Hofausbau. Vom Bahnhof Welschingen bringt ein Shuttlebus die Besucher zum Hof. Außerdem bietet sich eine Wanderung dorthin entlang des Hohenhewens an.

Von wegen Graurock – die Esel auf dem Eselhof Merlin kommen in ganz unterschiedlichem Haarkleid daher. Von gescheckt bis schwarz, mit dem typischen Aalstrich oder einfarbig, mit wolligem Haar und glattem Fell. Auch der Größenunterschied beeindruckt: So erreichen manche der Tiere locker die Reitpferdgröße, andere gehen dem Eselhofbesucher gerade bis zur Brust. Doch zwei Eigenschaften sind den samt-nasigen Bewohnern allen gemeinsam: die langen, seidigen Ohren - und die Neugier. Sie bringen den Besuchern eine Aufgeschlossenheit mit, die man, kennt man die traurige Vergangenheit der Esel, gar nicht voraussetzen würde. Man merkt: Auf dem Eselhof Merlin konnten sie Schläge, Hunger und Krankheiten vergessen und eine Heimat finden. Rund 70 Esel, Mulis, Maulesel und auch Ponys sind auf dem abgelegenen, am Fuß des Hewens gelegenen Hof, zu Hause. Seit 2010 betreibt der Verein »Esel in Not« die Aufnahmestation im Hegau. Aufgenommen werden Esel aus Süd-

deutschland, der Schweiz und auch Österreich. »Dorthin werden sie auch wieder vermittelt«, erzählt Erna Schmid, die sich direkt vor Ort für den Verein um die Esel kümmert. Weitere Transporte möchte man den Tieren nicht zumuten. Nicht aus den Grenzländern, sondern aus Ungarn kamen im vergangenen Jahr zehn »Ungarlis«, wie die Eselgruppe im Vereinsmagazin »Merlins Neuigkeiten« liebevoll genannt werden. Ende vergangenen Jahres rettete der Verein die Esel in letzter Minute vor dem qualvollen Transport von Ungarn nach Italien, wo das Schlachthaus wartete. Unter den Eseln war auch eine trüchtige Eselstute, die im Mai das Eselfohlen Nikita gebar, den derzeit jüngsten Bewohner des Eselheims. Erna Schmid kennt jedes Tier auf dem Hof mit Namen und seine Geschichte. Esel Finn wurde mit der Flasche von ihr aufgezogen. Zusammen mit seinem Freund Balu wird er bald ein neues Zuhause beziehen. »Wir berücksichtigen bei der Vermittlung Freundschaften«, betont Schmid. Einfach ist es nicht, eine neue Heimat

zu finden. »Wir schauen sehr genau hin, wie sie gehalten werden«, so die Eselfreundin. So wird kein Esel in Einzelhaltung vermittelt. Auch die Haltungsbedingungen seien wichtig. Als Wüstentier ist der Esel in Mitteleuropa besonders empfindlich gegen Nässe, braucht einen guten Stall und viel Auslauf. Falsches Futter führt zu tödlichen Koliken, schweren Stoffwechselkrankheiten und Hautproblemen.

Der Aussiedlerhof am Hewen ist durch die Abgelegenheit und die weitläufige Umgebung eigentlich ideal. Allerdings erwies sich die Bausubstanz von Stallgebäuden und Haus als sanierungsbedürftig. Gut 100.000 Euro wurden bisher in den Eselhof investiert. Dazu kommen

Futter-, Tierarzt- und Personalkosten. Hangrutsche machen den Vereinsmitgliedern noch Sorgen. Während der Sanierungsphase lebte »Eselmutter« Erna Schmid zeitweise im Wohnwagen und Container bei den Tieren. Mit dem Tag der offenen Tür möchte der Verein seine Arbeit und das (fast) fertige Haus vorstellen. Immer willkommen sind Spenden auch in Form von Eselpatenschaften. Die Eselpaten werden mit der Infobroschüre »Merlins Neuigkeiten« regelmäßig über ihre Schützlinge auf dem Laufenden gehalten und können sie besuchen.

Informationen zum Verein, Lage des Hofes und rund um den Tag der offenen Tür unter www.eselinnot.de.



Sie haben ein Herz für Esel: Erna Schmid, Diethelm Ryffel (Präsident) und Ursula Wilhelm vom Verein »Esel in Not« (von links). Am kommenden Sonntag öffnet der Verein das Eselheim Merlin für Besucher von 11 bis 16 Uhr. Bild: Rauser

TOURISTIK ENGEN

HEGAUER KEGELSPIEL

Radsport-Verein „Eintracht“ Bülbingen e.V. 1909

Vollmond-Premiumwanderung mit Hüttenfest

Freitag, 16. September 2016

Zimmerholzer Hütte Hütten-Gaudi

Seit Mitte der 80er-Jahre nimmt Erna Schmid kranke, misshandelte, alte und verwahrloste Esel bei sich auf. Im Juni 1997 gründete sie mit einigen Gleichgesinnten den gemeinnützigen Verein »Esel in Not«. Dessen Aufgabe ist es, durch Sammeln von Spenden und Patenschaften den Eselhof am Leben zu erhalten. Ursprünglich in Hüttikon in der Schweiz angesiedelt, zogen die Eselfreunde 2010 in den Hegau. Spenden unter: Sparkasse Hegau-Bodensee IBAN: DE92692517551006044356 - Esel in Not e.V.



Treffpunkt der Wirtschaft: Bei der 10. Engener Info-Börse präsentieren Betriebe und Institutionen der Region ihre Produkte und Dienstleistungen. Bild: Stadt Engen

Zehnte Engener Tischmesse

Anmeldefrist bis 30. September verlängert

Engen. Am 12. November findet von 10 bis 17 Uhr die 10. Engener Info-Börse (Tischmesse) in der Neuen Stadthalle in Engen statt. Mehr als 70 Firmen und Institutionen aus dem Hegau haben sich bereits angemeldet. Es sind noch einzelne Standplätze zu vergeben. Die Anmeldefrist wird deshalb bis 30. September verlängert.

Anmeldungen nimmt der Wirtschaftsförderer der Stadt Engen, Peter Freisleben, unter Telefon 07733/502-212 entgegen. Das Anmeldeformular kann auch auf der Homepage der Stadt Engen (www.engen.de) in der Rubrik Wirtschaft & Bauen/Wirtschaftsförderung/Tischmesse) heruntergeladen werden.

Auf der Tischmesse in Engen haben Unternehmen und Institutionen aus dem Hegau die Gelegenheit, ihre Produkte und Dienstleistungen anderen Betrieben aus der Region und auch der Bevölkerung zu präsentieren.

Die Messe ist der Treffpunkt für Unternehmer, Gewerbe-

Ferienwohnungen gesucht

Bitte beim Touristik-Verein melden

Engen. Für Vermieter, die eine freie Wohnung besitzen, jedoch nicht vermieten möchten, gibt es die Möglichkeit, sie als Ferienwohnung zu vergeben. Um mehr Gäste von der Stadt Engen zu begeistern, muss auch ein breitgefächertes Angebot von Ferienwohnun-

treibende, Ein- und Verkäufer, Banker und Politiker aus der Region. Auf engstem Raum und an einem Tag können Geschäftsbeziehungen angebahnt und interessante Gespräche geführt werden, und viele Unternehmer können direkt von den hier geknüpften Kontakten profitieren. Jedem Teilnehmer wird ein Tisch zugewiesen, und mit kleinstem Aufwand und geringen Kosten (Teilnahmegebühr 65 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer) kann man sich an der Tischmesse von 10 bis 17 Uhr präsentieren. Weitere Informationen unter www.engen.de in der Rubrik Wirtschaft&Bauen/Wirtschaftsförderung.

Die Fahrschule

SCHÖN

www.schoendiefahrschule.de

MIT VOLLGAS INS NEUE
SCHUL-/AUSBILDUNGSJAHR

Die **NEUEN** Kurse
in Engen starten **jetzt:**

Montag, den 19. Sept. 2016
Mittwoch, den 21. Sept. 2016

*Gebt Euch einen Ruck und startet durch ...
Wir freuen uns auf Euch!*

Tel. 0171 / 7 24 91 73
Marktplatz 3 / Hauptstr. 6, Engen, www.schoendiefahrschule.de

Einladung zum Vortrag
5. Okt. 2016, 19:00 Uhr

RESILIENZ

so stärken Sie Ihre persönliche Widerstandskraft

Macht zu viel Arbeit krank? Fühlen Sie sich und/oder Ihre Mitarbeiter überfordert? Wann wird Stress für Sie zur Belastung?

Zahlreiche Studien belegen den Einfluss von Führungskräften auf die Gesundheit und Produktivität ihrer Mitarbeiter. Erfolgreiche resiliente Manager beherrschen für sich selbst und ihre Mitarbeiter das Geheimnis, nicht nur trotz Belastungen, sondern sogar wegen der Belastungen leistungsfähig zu bleiben. Wie es gelingt, konstruktiv mit Rückschlägen umzugehen, schwierige Lebenssituationen anpassungsfähig zu meistern und sich aus Niederlagen flexibel weiterzuentwickeln, erfahren Sie in einem praxisorientierten Vortrag mit **Diplom-Psychologe Markus Schmitt** vom Eichenberg Institut, Koblenz.

Die **kostenfreie** Veranstaltung findet in der neuen Stadthalle in Engen statt. Weitere Informationen und Anmeldungen bei der Stadt Engen, Peter Freisleben, Telefon: 07733 502-212, PFreisleben@engen.de. **Anmeldeschluss ist der 28. September.**

Eine Veranstaltung von:

STADT
ENGEN
IM HEGAU

Volksbank eG
Schwarzwald Baar Hegau

Regionaler
Wirtschafts-
förderverein
Hegau e.V.

doppel ppt.



Die Kinder des Kindergartens St. Martin freuen sich jeden Freitag auf das Turnen mit Marita Kamenzin vom TV Engen, die den Kindergarten schon viele Jahre besucht. Ihr Programm ist sehr vielseitig und bereitet den Kindern immer sehr viel Spaß, wird doch das Interesse am Turnen und das Selbstbewusstsein gefördert. Die Kinder und Erzieherinnen bedankten sich vor den Sommerferien herzlich bei Marita Kamenzin und freuen sich auch weiterhin auf ein sportliches Miteinander.

Bild: Kindergarten St. Martin

Kindergarten St. Martin erhielt Zuschlag

Kinderturnstiftung Baden-Württemberg fördert Tandems aus Verein und Kita

Engen. Die Tandems aus qualifizierten Kinderturnange-Verein und Kita, die im Rahmen des Förderprogramms »Kinderturnen in der Kita« im Kita-Jahr 2016/2017 von der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg und ihren Partnern gefördert werden, stehen fest. Mit den in der Förderung beinhaltenen Materialien und den je 800 Euro können 45 Kinderturn-Angebote in Kitas in ganz Baden-Württemberg etabliert werden. Aus den zahlreichen Bewerbungen wurde auch der Förderantrag für den Engener Kindergarten St. Martin ausgewählt. Dort turnt Marita Kamenzin als Übungsleiterin mit B-Lizenz im Kinder- und Jugendsport sowie als Träger des Gütesiegels »Pluspunkt Gesundheit im Kindersport« bereits seit Januar 2013 erfolgreich am Freitagmorgen mit den dortigen vier- und fünfjährigen begeisterten Kindern.

Insgesamt 171 Anträge von 124 Vereinen gingen bei der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg bis zum Bewerbungsschluss am 1. Juli ein. Aus diesen wählte eine Fachjury des Badischen und des Schwäbischen Turnerbundes sowie der Stiftung insgesamt 45 Projekte für die Förderung im Kita-Jahr 2016/2017 aus. »Wir freuen uns sehr, dass wir 20 badische Turn- und Sportvereine unterstützen können, ihre

qualifizierten Kinderturnangebote auch in die örtliche Kitas zu bringen und dort für mehr Bewegung und eine bessere motorische Grundlagenausbildung zu sorgen«, so Marc Fath, Jurymitglied des Badischen Turner-Bundes. »Mit dem Förderprogramm beinhaltenen Materialien und den je 800 Euro können 45 Kinderturn-Angebote in Kitas in ganz Baden-Württemberg etabliert werden. Aus den zahlreichen Bewerbungen wurde auch der Förderantrag für den Engener Kindergarten St. Martin ausgewählt. Dort turnt Marita Kamenzin als Übungsleiterin mit B-Lizenz im Kinder- und Jugendsport sowie als Träger des Gütesiegels »Pluspunkt Gesundheit im Kindersport« bereits seit Januar 2013 erfolgreich am Freitagmorgen mit den dortigen vier- und fünfjährigen begeisterten Kindern. Insgesamt 171 Anträge von 124 Vereinen gingen bei der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg bis zum Bewerbungsschluss am 1. Juli ein. Aus diesen wählte eine Fachjury des Badischen und des Schwäbischen Turnerbundes sowie der Stiftung insgesamt 45 Projekte für die Förderung im Kita-Jahr 2016/2017 aus. »Wir freuen uns sehr, dass wir 20 badische Turn- und Sportvereine unterstützen können, ihre

Viel Spaß wünscht



Netzhammer
Großhandels GmbH
78234 Singen
Güterstraße 23
Tel. 07731/998866
Fax 07731/998817

Aus Hegauer Streuobst



fruchtig
frische
AUER
Obstsäfte

vielfach DLG-prämiert

Hegauer Süßmostkellerei
Wilhelm Auer

78259 Mühlhausen/Hegau, Tel. 07733/8877
Abholung:
Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr, Sa. 8 - 12 Uhr
Oder fragen Sie Ihren Getränkehändler.



AUCH ANDERE VÄTER HABEN HÜBSCHE TÖCHTER

Jetzt umsteigen und auf ein Date einlassen.

Vorführmaschinen zu günstigen Konditionen verfügbar:

- Valtra N154 Stufenlos
- Valtra N123 Hitech 5
- Valtra T163 stufenlos mit FL
- Valtra N103 Hitech 3

Informationen für Umsteiger...

MHS
MHS-Service GmbH
Motoren-KFZ-Landtechnik
78234 Engen-Neuhausen
Tel: 07733/72 35 · Fax: 72 90
www.valtra-tractor.de

Willkommen zum Ehinger Herbstfest



Seit fünf Jahrzehnten Garant für beste musikalische Unterhaltung und Schlachtspezialitäten: das Ehinger Herbstfest.

50 Jahre Ehinger Herbstfest

Spezialitäten und Stimmung an den beiden kommenden Wochenenden

Hegau her. Zum Ehinger Schlacht unter Krähen um 20 Uhr Bieranstich mit musikalischer Unterhaltung durch die »Hirschbuben« (Eintritt frei). Am Samstag, 17. September, ist ab 18 Uhr »Warm up« mit der Trachtenkapelle Stetten, bevor ab 21 Uhr die große Zeltparty mit den »Schürzenjägern« aus dem Zillertal steigt, die mit ihrem Mix aus rockiger Volksmusik, Country und Blues das Festzelt zum Kochen bringen werden. Beim Frühschoppenkonzert am Sonntag, 18. September, wird ab 11 Uhr der MV Barga unterhalten, ab 13 Uhr der MV Hattingen und ab 15 Uhr der MV Anseltingen. Den Ausklang ab 17 Uhr machen »Die Randenmusikanten« (Eintritt frei).

Am zweiten Festwochenende wird am Freitag, 23. September, nach dem »Warm up« durch den MV Welsingingen (ab 18.30 Uhr) die »Froschkapelle Radolfzell« ab 20 Uhr

Aus der Region, für die Region



HEGAU KURIER

Anzeigenberatung

Astrid Zimmermann

Singener Str. 20, 78267 Aach
Tel. 0 77 74 / 2 27 72 22
Fax 0 77 74 / 2 27 72 23
astridzimmermann@online.de
oder direkt bei

INFO
Kommunal
Verlag + Drucksachenservice

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 07733/97230 · Fax 97231
info-kommunal@t-online.de

Zimmerer, Zimmerervorarbeiter und Bauhelfer gesucht

Zimmermeister, Restaurator im Zimmererhandwerk
Handwerklicher Holz- und Lehbau
Fachbetrieb für Fachwerk-, Mauerwerksbau,
Altbausanierung und Bauwerkserhaltung
Mauerwerkssicherung, Gründungen und Erdbau
Schadensuntersuchung und Kostenschätzung
Restaurierungsarbeiten und Denkmalpflege
Bagger-, Pflasterarbeiten und Wegebau

HISTORISCHER
HOLZBAU
&
BAUGESCHÄFT



Winkelstr. 17a · 78259 Mühlhausen-Ehingen
Tel. 0 77 33 / 21 90 · Fax 0 77 33 / 97 76 73

Seit 25 Jahren mit know how und Qualität ! !



Qualität aus Honstetten – da weiß man, dass es schmeckt....

Landmetzgerei Engler

www.metzgerei-engler.de info@metzgerei-engler.de

Wir wünschen der Musikkapelle Ehingen
beim Herbstfest 2016 viel Erfolg!

ACADEMY

Fahrschule Kaefer

Anmeldung: Di + Do ab 18.30 Uhr in Engen
Mo + Mi ab 18.30 Uhr in Gottmadingen
Unterricht: ab 19 Uhr
Führerscheinklassen:
L - S - AM - A1, A/direkt, B - BE, C, CE T, C1/C1E

Peterstraße 1 - 78234 Engen (Kirche)
Hauptstraße 55 - 78244 Gottmadingen
Handy 0173 / 3 22 13 46 · info@academy-kaefer.de



16. - 18. September
und
23. - 25. September

Freitag, 16. September
18.30 Uhr Einstimmung mit dem Musikverein Schlatt u. Kr.
20.00 Uhr Bieranstich mit den **Hirschbuben** Party Power **Eintritt frei**

Samstag, 17. September
18.00 Uhr Warm up mit der Trachtenkapelle Stetten
21.00 Uhr Große Zeltparty mit **SCHÜRZENJÄGER** Hey Mann! **Eintritt 25,- €**
Keine Rückerstattung.

Sonntag, 18. September
11.00 Uhr Frühschoppenkonzert mit dem Musikverein Barga
13.00 Uhr musikalische Unterhaltung mit dem MV Hattingen
15.00 Uhr musikalische Unterhaltung mit dem MV Anseltingen
17.00 Uhr Ausklang mit den **Randen Musikanten** **Eintritt frei**

Essensausgabe:
Freitags ab 19 Uhr, Samstags ab 18 Uhr
Sonntags ab 11 Uhr durchgehend www.herbstfest.de

Leipferdingen Sichelhenke

Hegau. Der Männergesangsverein 1871 Eintracht Leipferdingen lädt zur 34. Sichelhenke von Freitag, 16. September, bis Montag, 19. September, ein. Alemannischer Musik-Comedy mit »LÜMMELSüdwest« (Karten unter vorverkauf@mgv-leipferdingen.de) am Freitagabend um 20 Uhr folgt am Samstagabend ab 19.30 Uhr ein Chorabend mit dem MGv und vier Gastvereinen, Bieranstich und Dreschflegeln für jeden sowie Unterhaltung mit dem MV Polyhymnia Leipferdingen.

Am Sonntag finden nach dem Erntedankgottesdienst um 9.45 Uhr in der Pfarrkirche St. Michael, dem Frühschoppenkonzert um 11 Uhr in der Gemeindscheuer und dem reichhaltigen Mittagstisch schließlich ab 14 Uhr Brauchtumsvorfürungen und musikalische Unterhaltung statt. Nach dem Seniorentreff und Kindernachmittag am Montag um 15 Uhr klingt das Fest ab 17 Uhr mit dem Handwerkervesper und ab 19 Uhr mit einem gemütlichen Hock aus.

Modellbahnfreunde Basteln

Hegau. Das nächste Basteln der Modellbahnfreunde Mühlhausen-Ehingen mit der Jugend findet am Samstag, 17. September, um 14 Uhr im Bastelkeller der Schule in Mühlhausen statt.

Bootsstüble in Wangen Musik und Poesie

Hegau. Am Freitag, 16. September, um 20.30 Uhr, findet im Bootsstüble in Wangen am Bodensee, Seeweg 13, der zweite Auftritt des Literaturprojektes »Stadt - Land - (Über) Fluss - Musik und Poesie« mit den Mitgliedern des »Ensembles Gitarissimo« der Jugendmusikschule Singen und ihrem Leiter Werner Klinghoff statt. Die Besucher erwartet eine witzig, freche, provokative, tief sinnige, humorvolle und romantische Unterhaltung. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Spiel und Spaß beim ...



Seit vielen Jahren nimmt der Hundesportverein Engen (HSV) am Kinderferienprogramm der Stadt Engen teil und kombiniert Spiel, Spaß und Nutzen miteinander. Leider kommt es zwischen Kindern und Hunden auch einmal zu Missverständnissen, was im schlimmsten Fall zu einem Beißenfall führen kann. Da im normalen Training Kinder auf dem Vereinsgelände erlaubt sind, ist sich der HSV dieser Verantwortung sehr bewusst und auch, welche Grundlagen für Kinder wichtig sind, wenn Hunde sie denn richtig verstehen sollen. So entstand der »Hundeführerschein«. Bei diesem lernen die Kinder ganz spielerisch, mit dem Hund richtig umzugehen, seine Körpersprache zu lesen, und wie sie sich im Fall des Zusammentreffens mit einem fremden Hund richtig verhalten. Aber natürlich sollen Hund und Kind auch viel Freude zusammen erleben. Deshalb wird zwischen den Theorieteilern gesprungen, um die Wette gerannt und fürs Foto posiert. Wie im Flug waren die vier Stunden vergangen, und die 27 Kinder wurden von ihren Eltern schon wieder abgeholt.
Bild: HSV Engen



Zur Zirkusmanege wurde Ende August das Bürgerhaus Zimmerholz für drei Tage: 27 Kinder trainierten mit sieben Jugendlichen des Circus Casanietto des TV Engen unter Leitung von Christiane Schlenker im Rahmen des Ferienprogramms. Die Teilnehmer durften sich zwei Disziplinen aus den Bereichen Akrobatik, Jonglage, Balance und Clownerie aussuchen und studierten ein abwechslungsreiches Programm zum Thema »Weltreise« ein. Unermüdlich und voller Eifer waren die jungen Artisten beim Zirkustraining dabei, in der Mittagspause picknickten alle gemeinsam draußen bei schönstem Sommerwetter. Am dritten Tag war es soweit: In tollen Kostümen und natürlich mit selbstgemachtem Popcorn wie im großen Zirkuszelt konnten sie ihre Familien und Freunde in einer einstündigen Show auf eine Reise von Amerika über China bis in den afrikanischen Dschungel mitnehmen. Das Publikum staunte, was die Nachwuchsartisten in der kurzen Zeit erlernt hatten.
Bild: Schlenker



Sehr viel Spaß hatten die Kinder bei den Hundesportfreunden in Welschingen bei dem Thema »Mein Partner mit der kalten Schnauze«. Im Vordergrund stand die Aufklärung der Kinder, wie man sich einem Hund gegenüber richtig verhält und wie man die Körpersprache des Hundes lesen kann. Anschließend konnten die Kinder in aufgebauten Parcours mit dem eigenen oder vom Verein zur Verfügung gestellten Hunden zeigen, was sie können. Es war ein Riesenspaß für alle mit großem Lerneffekt.
Bild: Hundesportfreunde Welschingen

Sommerferienprogramm



Ganz neu im Engener Sommerferienprogramm war ein Babysitterkurs. Ein richtig tolles Angebot für alle, die in ihrer Freizeit Babys oder Kinder betreuen oder betreuen wollen. In zehn Stunden lernten die Teilnehmerinnen alles Wichtige über einen guten Umgang mit Kindern: Von gesunder Ernährung über die gute Pflege, Beschäftigungsmöglichkeiten, Erziehungsfragen bis hin zum richtigen Umgang mit Notfällen wurde alles thematisiert. Und die praktische Übung durfte natürlich auch nicht fehlen: Deshalb standen Babybrei selbst machen, füttern, Windeln wechseln und ein Baby anziehen natürlich auch auf dem Programm. So sind die Teilnehmerinnen nun gut gerüstet für künftige Babysitterjobs. Bild: Stadtjugendpflege



An einem heißen Sommerferientag trafen sich elf Kinder und vier Betreuer im Waldorfindergarten Engen, um ein kleines, mobiles Insektenhotel herzustellen. Dazu wurden mit der handbetriebenen Bohrwinde verschieden große Löcher in ein Kirschbaum-Rundholz gebohrt. Die Arbeit stellte sich bei einer Hitze von über 30 Grad als sehr anstrengend heraus. Die Kinder gaben aber nicht auf, bis sie alle Löcher in ihrer Astscheibe hatten. Anschließend schnitzten sie einen Stockbrotstock, auf den dann ein Hefeteig aufgesteckt wurde. Mit großem Appetit verzehrten die Mädchen und Buben nach getaner Arbeit das fertiggebackene Brot. Alle zusammen erlebten einen schönen Sommernachmittag im Garten des Waldorfindergartens, erfuhren einiges über Wildbienen und Insekten und erlernten nebenbei handwerkliches Geschick. Bild: Waldorfindergarten



Lernstudio Engen wünscht Schülern, Eltern und Lehrern ein sorgenfreies Schuljahr!

Lernstudio Engen -

Ihr Partner für Schule und Leben !

PS: Den Gewinner erkennt man am Start:

Jetzt Probestunde vereinbaren!

**Die Hotline zum Schulerfolg:
0800 - 80 90 811**

(kostenfrei für Sie!)

Markus Braun

Jahnstraße 1, 78234 Engen

Gutes Training - gute Noten

Jetzt aktuell: Risikofällungen und Baum-/Heckenpflege

Landschaftsbau
Landschaftspflege
Hausmeisterdienst
Risikofällung
Brennholzhandel
Zaunbau

Gartenbau
Baggerarbeiten
Erdarbeiten
Hofbeläge
Abbrucharbeiten
Winterdienst

Dienstleistungen

Bohnenstengel & Schildknecht

Tel. 01 71 / 452 66 11 oder
info@bohnenstengel-schildknecht.de

**Besenwirtschaft
Zolg
Gailingen**



Herbst noch bis 13.11.2016 geöffnet
Frühjahr 5.3. - 23.4.2017

Mi.-Sa. ab 18.00 Uhr, sonn- und feiertags
ab 16.00 Uhr, Mo. und Di. Ruhetag

Schlachtplatten: 7./8. und 28./29.10.2016

Buurezmorge am 2.7.2017 auf Anmeldung

Weinprobe für Gruppen das ganze Jahr

Weinverkauf aus eigenem An- und Ausbau, ganzjährig
0,75-l-Fl. Rivaner € 5.-, Grauburgunder € 6.-, Rotwein € 6.-
Winkelhof, Telefon 0049 7734/6598, www.zolg.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Sie finden uns an der Hauptstrasse
Gailingen-Ramsen

A1414436



Ski-Club Engen Bergwanderung

Engen. Der Ski-Club Engen lädt Mitglieder und Freunde am Sonntag, 25. September, zu einer anspruchsvollen Bergwanderung in der Schweiz ein. Die abwechslungsreiche Route führt oberhalb des Walensees durch das Mürtschental über die Murgseefurggl (1.985 Meter) zu den Murgseen (1.818 Meter) und zurück über das wunderschöne Murgtal mit Wasserfällen. 900 Aufstiegsmeter, Gehzeit rund fünfeinhalb Stunden. Abfahrt in Fahrgemeinschaften um 7 Uhr am Edeka-Parkplatz. Rucksackverpflegung empfohlen. Schweizer Franken und Vignette bitte nicht vergessen. Bei unsicherem Wetter Rückfragen bei Peter Pütz, Tel. 2025, oder Dieter Heller, Tel. 6467



Wir kaufen Ihr Auto

Tel. 0 77 31 / 14 48 42
Unger Automobile, Singen

Hüttengaudi und Vollmondflair: Der Touristik-Verein Engen lädt am Freitag, 16. September, um 18 Uhr zu seinem traditionellen Hüttenfest mit kulinarischen Gaumenfreuden auf die Zimmerholzer Hütte ein. Ab 19 Uhr sorgt der Musikverein Anselmingen für zünftige Hüttenstimmung. Traumhafte Ausblicke über die Hegaulandschaft (Bild) werden den Gästen des Hüttenabends nebenbei geboten, und der aufsteigende Vollmond wird für eine besondere Atmosphäre sorgen. Das gemütliche Ambiente mit großer Feuerstelle und Freisitz wird als Schutz vor Witterungseinflüssen mit einem beheizbaren Festzelt ergänzt. Parallel dazu wird eine Wanderung mit Vollmondflair auf dem Premiumwanderweg »Stettener Panoramaweg« angeboten. Treffpunkt ist an der Zimmerholzer Hütte mit Start der Wanderung um 18:30 Uhr. Die Strecke umfasst circa 12 Kilometer. Als Ausrüstung wird persönliche Verpflegung für die Wanderung, Stirn- oder Taschenlampe, der Witterung entsprechende Bekleidung und Schuhwerk empfohlen. Nach circa dreieinhalb Stunden wird die Wanderung wieder zum Startpunkt zurückkehren. Die Wanderung ist auch für Kinder geeignet (nicht kinderwagentauglich) und erfordert für die Passage über den Neuhewen Trittsicherheit.

Bild/Text: Kampczyk/Hering



Wir bieten
Ausbildungsplätze
Ihre Zukunft
liegt uns am Herzen!
Herzlich Willkommen
bei der Stadt Engen

Als Arbeitgeber für mehr als 180 Beschäftigte liegt uns die Ausbildung von qualifiziertem Personal am Herzen. Die Nachwuchsförderung, nicht nur als Träger unserer Kindertagesstätten und Schulen, sondern auch gerade als ausbildender Arbeitgeber, ist uns ein besonderes Anliegen.

Bewerben Sie sich jetzt für eine **Ausbildung 2017** zur/m

- **Bachelor of Arts (B. A.)**
Gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst
Die Zulassung ist bei der Hochschule Kehl zu beantragen.
Näheres unter www.hs-kehl.de.
- **Verwaltungsfachangestellte/r**
Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung
- **Anerkennungspraktikant/in für den Beruf Erzieher/in**
Im Anschluss an die zweijährige Fachschule für Sozialpädagogik

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bis zum **01. Oktober 2016** bei der

Stadtverwaltung Engen
– Personalstelle –
Hauptstraße 11
78234 Engen

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Marianne Wikenhauser,
☎ 07733 502-203, ✉ mawikenhauser@engen.de, besuchen Sie uns
auch im Internet: www.engen.de

STADT
ENGEN
IM HEGAU

Wir freuen uns auf
Ihre Bewerbung



Nein zum Atommüllendlager

Am Sonntag wieder »Sterntreffen« in Benken

Hegau. Am Sonntag, 18. September, geht es wieder zu Fuß, mit dem Rad oder den öffentlichen Verkehrsmitteln zum »Sterntreffen« nach Benken. »Wir wollen kein Atommüllendlager in Benken, einem so dicht besiedelten und erdbebengefährdeten Gebiet, so nahe am Rhein, dem Trinkwasserversorger von Millionen von Menschen bis in die Niederlande«, heißt es unter anderem in einer Veröffentlichung der Gruppe »Sterntreffen Benken«. Dafür kommen die Umweltschützer einmal im Monat seit Mai 2009 aus der ganzen Region nach Benken am alten Dorfbrunnen zusammen. Aktuelles Thema: Die Volksabstimmung in der Schweiz zum geordneten Atomausstieg im November. Es gibt eine kleine Stärkung, unter anderem von den »Kernfrauen« vorbeireitet (www.kernfrauen.ch). Das Treffen in Benken beginnt um 14 Uhr und endet gegen 16 Uhr. Information bei Thomas Jochim, Tel. 07733/977697, thomas.jochim@web.de. Die Fahrradtouren starten in Engen am Marktplatz um 10.30 Uhr, in Radolfzell am Münster um 11 Uhr, in Gailingen an der Rheinbrücke um 13 Uhr, in Schaffhausen an der Schiffslände um 13.30 Uhr, in Altenburg an der Rheinbrücke um 13.30 Uhr. Für das Winterhalbjahr plant die Gruppe wieder Wanderungen nach Benken in die »Sonne«, wo zu verschiedenen Themen Matineen mit Vorträgen, Filmen, Musik und Ähnlichem geboten werden.

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr

wir bilden aus !  Heizung
Bäder
Notdienst

KERSCHBAUMER

Lassen Sie durch eine Solaranlage die Sonne für sich arbeiten.
Wir beraten Sie gerne - Rufen Sie an !



Engen Gerwigstr. 33 07733-505870 www.kerschbaumer.de

»Die Zukunft ist unsere Baustelle«

Ein ganzer Tag nur für das Handwerk am 17. September

Hegau. Unter dem Motto »Die Zukunft ist unsere Baustelle« findet am Samstag, 17. September, der »Tag des Handwerks 2016« statt. Handwerksorganisationen und Betriebe werden in ganz Deutschland die bunte Vielfalt der mehr als 130 Handwerksberufe präsentieren und zum Mitmachen, Ausprobieren und Erleben einladen.

Am dritten Samstag im September öffnen jedes Jahr Handwerksbetriebe und -organisationen in ganz Deutschland ihre Türen und gewähren spannende Einblicke in die Welt des Handwerks. »Wir wollen diesen Tag nutzen, um Einblicke in einige der insgesamt mehr als 130 Handwerksberufe zu geben und die Menschen, ganz besonders die jungen Leute, abzuholen«, erklärt Hans Peter Wollseifer, Präsident des Zentralverbands des Deutschen Handwerks (ZDH). »Wir laden alle ein, sich an diesem Tag selbst ein Bild davon zu machen, welches Potenzial in jedem einzelnen Hand-

werksberuf steckt, und dessen große Bedeutung auch für die Zukunft zu erfassen«.

Passend dazu lautet das diesjährige Motto »Die Zukunft ist unsere Baustelle«. Viele Aktionen richten sich gezielt an Jugendliche: Sie können sich vor Ort über Ausbildungsmöglichkeiten und Karrierechancen informieren und so herausfinden, welcher Job am besten zu ihnen passt. Ob Volksfest, Berufsinformationsveranstaltung oder gemeinsames Freizeiterlebnis: In der Gestaltung des Tags des Handwerks lassen die einzelnen Kammern ihrer Kreativität freien Lauf.

Der Tag des Handwerks ist ein bundesweiter Aktionstag und wurde 2011 von Handwerkskammern und -verbänden ins Leben gerufen. Er findet in diesem Jahr bereits zum sechsten Mal statt. Veranstaltungen und Termine zum Aktionstag sind in einer großen Deutschlandkarte zu finden, die kontinuierlich aktualisiert wird: www.handwerk.de/tag-des-handwerks/termine.

Tag des Handwerks

Bahr
Hausgeräte und
Elektrotechnik

Hauptstraße 29
78234 Engen
Tel. 0 7733 / 87 16
www.bahr-engen.de
Ihr Meisterbetrieb


Verlag + Drucksachenservice
HEGAU
KURIER

Jahnstraße 40 • 78234 Engen
Tel. 07 733/97 230 • Fax 97 231
info-kommunal@t-online.de

Ihr Partner im Holzbau



P. MOHR
BAUSCHREINEREI • HOLZBAU

Zimmerarbeiten
Innenausbau
Treppenbau
Wärmedämmung
Altbausanierung
Wintergärten
Photovoltaik
Trapez/Sandwichbleche

Otto-Hahn-Straße 6
78234 Engen-Welschingen
Telefon 0 77 33 / 97 77 08
Fax 0 77 33 / 97 77 09
E-Mail: holzbau-mohr@t-online.de

Zimmermann
Stuckateurmeister, Energiefachmann & Schimmelexperte

Otto-Hahn-Str. 3
78234 Welschingen

Telefon 077 33 - 50 17 53
Telefax 077 33 - 50 37 51
Funktel. 01 70 - 404 09 25

*Besuchen Sie unsere Ausstellung!
Termine nach Vereinbarung*

E-Mail: zz.zimmermann@arcor.de

 **Michael Zepf**
Elektromeisterbetrieb

- Elektroinstallationen
- Antennen- und Fernsehentechnik
- KNX (EIB) Installationsbus
- Daten- und Netzwerktechnik
- Elektrogeräte / Kundendienst

Engener Strasse 32 • 78250 Tengen / Watterdingen
Tel. 07736 / 7401 • Fax 07736 / 9249699

 **Farbenfachgeschäft
Malerbetrieb
Ackermann**

78234 Engen, Jahnstr. 31 Tel. 0 77 33 / 86 80
Tel. Fachgeschäft: 0 77 33 / 50 55 39, Fax 0 77 33 / 27 62

Unsere Leistungen:
Sämtliche Malerarbeiten, Gerüstbau, Verputzarbeiten, Bodenbeläge, Fassadenrenovationen, Lackierarbeiten

Sieg beim Team-Test

Hundesportfreunde überzeugten mit sehr guten Leistungen

Welschingen. Bereits ein Jahr nach seiner Gründung konnte der noch junge Verein Hundesportfreunde Hegau-Welschingen sechs Teams zur Verbandsmeisterschaft Team-Test entsenden. Bei dieser Meisterschaft des Südwestdeutschen Hundesportverbands (swhv) können alle Vereine, die dem swhv angeschlossen sind, konkurrieren.

An der diesjährigen Verbandsmeisterschaft beim HSF Spaichingen waren 63 Starter gemeldet. Geprüft wurden die Mensch-Hund-Teams in der Unterordnung (Gehorsam) auf dem dortigen Übungsgelände und im Verkehrsteil außerhalb des Hundeparkes. Bei dieser Prüfung sind wesentlich mehr Punkte im Verkehrsteil zu erreichen. Das bedeutet, dass das Hauptaugenmerk darauf liegt, dass die Hunde in Alltagssituationen in der Hand des Besitzers stehen. Begegnungen mit Personen und Gruppen, Joggen, Fahrrad- und Autofahrern, Ball spielenden Personen oder anderen spielenden Hunden werden dahingehend getestet.

Die Hundesportfreunde Hegau-Welschingen konnten sich

ab dem Mittelfeld bis in die vorderen Ränge bestens platzieren. Von möglichen 150 Punkten erreichten Daniela Biernat 139 Punkte/Platz 37, Tanja Jeckl 139 Punkte/Platz 33, Henning Baldauf 140 Punkte/Platz 33, Silke Wachter 145 Punkte/Platz 15, Carmen Kamenzin 146 Punkte/Platz 12 und Corina Jäckle 148 Punkte/Platz 4.

Erstmalig vom swhv eingeführt wurde die Mannschaftsbewertung. Hierbei wurden von jedem gemeldeten Verein die drei Starter mit den besten Punkten ermittelt. Die Hundesportfreunde Hegau-Welschingen konnten sich gegen 15 Vereine aus ganz Baden-Württemberg durchsetzen und beanspruchten für sich den 1. Platz in der Mannschaftsbewertung. Zu verdanken ist dies den sehr guten Leistungen von Corina Jäckle, Carmen Kamenzin und Silke Wachter. Diese Bewertungen geben dem Trainingskonzept des Vereins recht und spiegeln das hohe Niveau wider, auf das in der Ausbildung großen Wert gelegt wird.

Weitere Informationen unter www.hundesportfreunde-hegau.de



Die Starter der Hundesportfreunde Hegau-Welschingen: (von links) Tanja Jeckl, Daniela Biernat, Carmen Kamenzin, Corina Jäckle, Silke Wachter und Henning Baldauf.

Bild: Hundesportfreunde

Basis-Trainerscheine erworben

Bei Hundesportfreunden hat Fortbildung Priorität

Welschingen. Im Rahmen einer Fortbildungsveranstaltung des Südwestdeutschen Hundesportverbands (swhv) absolvierten bei den Hundesportfreunden (HSF) Hegau-Welschingen Corina Jäckle (Ausbildungswartin) und Silke Wachter (Schriftführerin und Übungsleiterin) den Basis-Trainerschein. Die Weiterbildung umfasste unter anderem die Themenbereiche Menschenführung, Erste Hilfe beim Hund, rechtliche Bestimmungen und die Ausbildung von Hunden.

Beide nun offiziell anerkannten Trainerinnen sind neben anderen Übungsleitern weiterhin in der Basisausbildung eingesetzt. Corina Jäckle deckt das gesamte Spektrum der Basis ab, angefangen von der Welpenstunde bis hin zur Ausbildung zur Begleithundeprüfung. Silke Wachter ist mit der

Jugendarbeit betraut. Bei ihr werden die Jugendlichen mit ihren Hunden an die Gerätearbeit herangeführt. Des Weiteren wirkt sie unterstützend bei der Vorbereitung der Jugendlichen zur Begleithundeprüfung mit.

In jüngster Zeit wurde Silke Wachter die Sportabteilung Obedience, die Königsklasse der Unterordnung, übergeben, da sie sich ebenfalls derzeit zum Ringsteward im Obedience ausbilden lässt.

Für die HSF Hegau-Welschingen sind solche Fortbildungen sehr wichtig. Nur wer in der Lage ist, qualifizierte Trainer und Übungsleiter vorzuweisen, kann die bestmögliche Ausbildung nach neuen Erkenntnissen an Mensch und Hund walten lassen.

Interessierte können sich unter www.hundesportfreunde-hegau.de informieren.

Öffentliche Führungen

Am **Donnerstag, 15. September**, findet um 19 Uhr eine **Erlebnisführung »Die Bademagd«** statt. Treffpunkt ist auf der Freilichtbühne hinterm Rathaus. Kinder unter 14 Jahren sind frei. Kosten: Erwachsene: 12 Euro/Person, Jugendliche: 14 bis 18 Jahre: 6 Euro/Person.

Interessierte werden durch die Altstadt zur Zeit des Kirchenbannes 1440 geführt. Es wird eingetaucht in die Welt von Bader, Medicus, Chirurgus und der Weisen Frau. Am Ende lädt die Bademagd ins imaginäre Badhaus ein.

Am **Sonntag, 18. September**, findet um 19.30 Uhr eine Stadtführung mit dem Nachtwächter und der Bürgersfrau statt. Treffpunkt ist auf der Freilichtbühne hinterm Rathaus. Kosten: Kinder bis 10 Jahre frei, Jugendliche von 11 bis 18 Jahre 4 Euro/Person und Erwachsene 8 Euro/Person. Auf einem Rundgang durch die mittelalterliche Altstadt bringen der Nachtwächter und die Bürgersfrau mit Geschichten und Anekdoten das Leben um 1800 allen Interessierten näher.

Eine Anmeldung ist jeweils erforderlich und wird beim Bürgerbüro, Carmen Mangone, Tel. 07733/502-249, gerne entgegengenommen.



Corina Jäckle (links) und Silke Wachter mit dem neu erworbenen Trainerschein.

Bild: Hundesportfreunde

Enttäuschende Leistung

HFV unterlag FC 08 Villingen 1:4

Hegau. Die insbesondere im ersten Spielabschnitt maßlos enttäuschende **Landesligamannschaft** des Hegauer FV musste gegen die Verbandsligareserve des FC 08 Villingen mit 1:4 eine klare Heimniederlage hinnehmen. Entsprechend der hohen Temperaturen plätscherte die Begegnung anfangs im Mittelfeld vor sich hin, dann spielten sich in der 17. Minute die Gäste mit Kurzpässen auf der linken Seite durch die Abwehr der Platzherren, und Effinger schob den Ball aus kurzer Entfernung ins Netz. Zehn Minuten später wurde Weißhaar von Yusuf Arslan und Novakovic im Strafraum freigespielt und vollendete zum 0:2. Kurz vor dem Halbzeitpfeiff schien der Hegauer FV das Spielen eingestellt zu haben: Ein Freistoß von Sari aus mehr als 30 Metern von der Außenlinie flog an Freund und Feind vorbei ins Tor, und unmittelbar darauf schloss der gleiche Spieler einen Querpäss von Yusuf Arslan mit dem 0:4 ab. Zwischen der 54. und 56. Minute hatte Novakovic dreimal das 0:5 auf dem Fuß: Zunächst scheiterte er nach Zuspil von Sari am Pfosten, dann verzog er nach Vorlage von Bak, und schließlich nahm ihm Torhüter Windey den Ball vom Fuß, nachdem Weißhaar ihn freigespielt hatte. Nach einer Stunde hätte der HFV zum Torerfolg kommen müssen, doch Greco verzog nach Zuspil von Müller freistehend. Eine Viertelstunde vor Schluss zeigte sich Gästeeper Beller auf dem Posten und fischte einen

Ski-Club Engen

Fitnessgymnastik

Engen. Ab morgen, Donnerstag, 15. September, startet wieder die Fitnessgymnastik des Ski-Clubs Engen unverändert um 20 Uhr in der Neuen Stadthalle in Engen. Das effektive Sportprogramm ist auch für Nicht-Skifahrer bestens geeignet.

Neueinsteiger sind herzlich willkommen. Weitere Infos unter www.skiclub-engen.de.

Schuss von Greco aus dem Winkel. Kurz darauf kam Greco doch noch zu seinem Tor, als er eine Kombination von Müller über Caré abschließen konnte. Der HFV hatte in der Schlussphase noch mehrmals die Gelegenheit, das Ergebnis erträglicher zu gestalten, doch Greco und Caré brachten den Ball freistehend nicht im Tor unter.

Das **B-Team** schlug die SG Heudorf-Honstetten mit 4:2. Die 2:0-Führung durch ein Eigentor aus der neunten Minute und einen Treffer von Dragoi aus der 25. Minute glich der Ex-HFV'ler Tino Kohler per Foulelfmeter vor der Pause und ein Tor zehn Minuten nach dem Seitenwechsel aus, doch Caiazzo in der 71. und Bohnenstengel in der 76. Minute trafen noch zum 4:2-Heimsieg. Das **C-Team** trennte sich von der zweiten Mannschaft des SV Aach-Eigeltingen 2:2 unentschieden. Die 1:0-Führung durch Glätsch aus der 20. Minute drehten die Gäste durch Treffer in der 22. und 30. Minute in eine 1:2-Führung. Kurz vor dem Seitenwechsel traf Konyali zum 2:2-Endstand.

Vorschau: Das **Landesligateam** tritt am kommenden Sonntag, 18. September, bei der DJK Donaueschingen an. Das Spiel in Allmendshofen beginnt um 15 Uhr. Das **B-Team** ist zur gleichen Zeit auf dem Grenzlandsportplatz in Randegg beim dortigen VfB zu Gast. Das **C-Team** spielt bereits am Samstag, 17. September, ab 13:30 Uhr im Osterholz-Stadion bei der zweiten Mannschaft des VfR Stockach.

TV Engen

Jugendsitzung

Engen. Morgen, Donnerstag, 15. September, findet im Foyer der Großsporthalle um 17 Uhr die diesjährige Jugendsitzung des Turnvereins Engen statt. Hierzu sind alle Jugendlichen zwischen acht und 18 Jahren herzlich eingeladen.

Unter anderem steht auch wieder die Wahl der beiden Jugendvertreter auf dem Programm.

Namen stehen jetzt fest

Ergänzungen zum
Komplett-Angebot des TV Engen

Engen. Bereits in der vergangenen Woche wurde im *Hegaukurier* die Gesamtübersicht aller Kinder-, Jugend- und Erwachsenensportgruppen des TV Engen für das neue Schuljahr veröffentlicht. Aufgrund erst am Montag bekannt gewordener Stundenpläne von einzelnen Übungsleitern und Helfern im Kindersportbereich sind nachfolgend die noch ausstehenden Namen sowie deren Trainingszeiten aufgeführt.

In der ersten Schulwoche bis 16. September findet, wie bereits angekündigt, für das Eltern-Kind-, Kinder- und Vorschulturnen, den Sport für Kids 1. bis 4. Klasse in der Sport- und Stadthalle sowie Tanzen für Kids & Teens und Circus Casanietto noch kein Trainingsbetrieb statt.

Kinderturnen ab 4 Jahre: Helferin Mareike Steiner. **Vorschulturnen:** Helferin Muriel Weisensel. **Geräte-Wettkampf-Turnen Gruppe I-IV:** Training montags, zusätzliche Übungsleiterin Eva Kamenzin. **Geräte-Wettkampf-Turnen Gruppe V+ VI:** Training dienstags, Übungsleiterinnen Christine Rath und Jasmin Weggler. **Geräte-Wettkampf-Turnen Gruppe I-IV:** Training freitags, zusätzliche Übungsleiterin Eva Kamenzin, Helferin Victoria Lang. Weitere Infos sowie die Telefonnummern der jeweiligen Abteilungs- und Übungsleiter gibt es bei der Vereinsvorsitzenden und Abteilungsleitung im Kinder- und Jugendsport, Marita Kamenzin, Tel. 07733/975414 oder im Internet unter www.tv-engen.de.



EU-Neuwagen

3 x VW Polo 1,2 TSI 66 kW/90 PS

Klimaanlage, Radio CD mit AUX und USB Anschluss, 8-fach-Bereifung, LM15 Zoll, div. Lack. **ab 13.950,- €**
Verbrauch innerorts 6,0, ausserorts 4,0, kombiniert 4,7/100 km Benzin, CO2 kombiniert 107 g/km, Energieklasse B

4 x VW Touran 2,0 TDI Advance 11/2014 ca. 20TKM

7 Sitze, Panoramaglasdach, PDC vorne + hinten, Tempomat, Alufelgen, Schalter + DSG, div. Lackierung **ab 21.450,- €**

9 x Smart fortwo + Forfour Jahreswagen 52 kW

Cool & Audio-Paket, Klima Tempomat, Alufelgen, Schalter+ DSG, div. Lackierung **ab 8.950,- €**

Mercedes-Benz C-Klasse Jahresw. Benzin + Diesel

Automatic, AHK, Sitzheizung vorne, aktiver Parkassistent, Bluetooth, Alufelgen, Navi, u.v.m., div. Met. **ab 29.950,- €**

Viele Interessante Fahrzeuge an Lager:, GLK, Seat Ibiza, Fabia und Octavia, BMW X1, Smart

Autohaus Schmid

Im Breitenplatz 1, 78250 Tengen-Watterdingen

Tel. 0 77 36 / 92 13 24

e-mail: info@schmidautohaus.de

www.schmidautohaus.de

Alternative Bestattungsform



Mit viel Gefühl helfen wir Ihnen bei der Gestaltung der Trauerfeier, setzen uns auf Wunsch mit dem Bestatter in Verbindung und nehmen uns Zeit um mit unserer Floristik einen würdevollen Abschied zu gestalten.

- persönliche, individuelle Beratung
- Lieferung
- Kontaktaufnahme mit dem Bestatter



Bärenloh 2 • 78269 Volkertshausen
Telefon: 07774 / 9292-12
 E-Mail: info@edeka-hengge.de
 Öffnungszeiten: Mo.-Sa.: 9-18 Uhr, So.: 8-11 Uhr

Bestattung in der Natur

Letzte Ruhe im FriedWald

Hegau. »FriedWald« ist Anbieter einer alternativen Bestattungsform. Die Asche Verstorbener wird in einer biologisch abbaubaren Urne an den Wurzeln eines Baumes beige- setzt, der in einem als FriedWald ausgewiesenen Wald steht. Ein FriedWald ist ein naturbelassenes Waldareal, dessen Fortbestand durch ein auf 99 Jahre angelegtes, waldschonendes Baumbestattungskonzept gesichert ist. Im FriedWald sind die Gräber schlicht und einfach, ein Namensschild am Baum macht auf die Grabstätte aufmerksam. Die Grabpflege übernimmt die Natur. Viele Menschen suchen sich bereits zu Lebzeiten ihre letzte Ruhestätte im Schatten eines Baumes aus. Bei Waldführungen mit einem Förster

turbestattung kennen lernen. Die etwa einstündigen kostenlosen Waldführungen ähneln einer Mischung aus Waldspaziergang und Informationstour. Die FriedWald-FörsterInnen machen mit dem Waldbild und dem Konzept der Naturbestattung bekannt und informieren über Grabarten, Baumauswahl und Beisetzung im FriedWald.

Weitere Informationen unter www.friedwald.de oder unter Telefon 06155/848200. Eine Deutschlandkarte mit allen FriedWald-Standorten, eine Übersicht der Beisetzungs- möglichkeiten, eine Liste der Preise sowie Waldführungstermine (im FriedWald Hegau am 7. Oktober, 11. November und 9. Dezember) sind ebenfalls unter www.friedwald.de zu finden.





FriedWald®
Die Bestattung in der Natur

Willkommen im FriedWald Hegau.

Entdecken Sie den Wald als Platz für Ihre letzte Ruhe. Besuchen Sie uns im **FriedWald Hegau** bei Emmingen-Liptingen.

Im Einklang mit der Natur seine letzte Ruhe zu finden, diese Idee überzeugt immer mehr Menschen. Lernen Sie diese alternative Form der Bestattung persönlich kennen: Unsere Förster begleiten Sie bei regelmäßigen kostenfreien Waldführungen durch den FriedWald.

Aktuelle Termine, die Möglichkeit zur Anmeldung und weitere Informationen unter:
 Tel. 06155 848-200 oder auf: www.friedwald.de

Tag des Friedhofs am 17./18. September

Raum für Erinnerung und grüne Oase

»Tag des Friedhofs«
soll Menschen sensibilisieren

Hegau. Im Jahr 2016 steht der Tag des Friedhofs am 17. und 18. September bundesweit unter dem Motto »Raum für Erinnerung«. Friedhöfe sind ganz besondere Orte. Man kann dort nicht nur trauern und Trost finden - Friedhöfe bieten Ruhe und Raum zum Entspannen, lassen Menschen Hoffnung schöpfen und neuen Mut gewinnen. Trauernde finden hier einen geschützten Rahmen, um sich von den Verstorbenen zu verabschieden und um ihrer zu gedenken. Durch den Umgang mit Blumen und Pflanzen kann die Trauer besser verarbeitet werden, positive Gefühle, wie Wohlbefinden, Entspannung und Heimatgefühl können durch die Bewegung im »Grünen Kulturraum Friedhof« ausgelöst werden.

Das Ziel des diesjährigen Mottos ist, dass ältere Generationen und auch deren Kinder und Enkelkinder den Friedhof als schöne Begräbnis- und Erinnerungsstätte kennen lernen, wahrnehmen und besuchen.

Seit 2001 finden Veranstaltungen zum bundesweiten Tag des Friedhofs am jeweils dritten Wochenende im September statt. Geführte Friedhofsrundgänge, Diskussionen zu friedhofsrelevanten Themen,

Ausstellungen mit verschiedenen Schwerpunkten sowie kulturelle Veranstaltungen mit Musik und Literatur haben dabei immer ein Ziel: Die Bedeutung des Friedhofs als Ruhestätte, Ort der Trauerbewältigung, Erholungs- und Lebensraum soll den Menschen wieder näher gebracht, der Umgang mit den Themen Tod und Trauer enttabuisiert werden.

Es gibt kaum eine bessere Möglichkeit, die Bürger für die zahlreichen Funktionen des Friedhofs und deren Bedeutung für die Menschen zu sensibilisieren. Generationsübergreifend kann das gesamte Spektrum des Friedhofs und seine Bedeutung dargestellt werden: Friedhof als Ort für unsere Verstorbenen, als Ort der Trauer, als Ort der Ruhe, als Ort der Erinnerung, als grüne Oase, als Treffpunkt, als Ort der Kunst und Kultur und als Ort der Lokalgeschichte.

Friedhöfe haben viel zu bieten. Sie sind ein Teil des Städte- und Gemeindelebens. Und das gilt für alle Generationen. Gerade für Kinder ist es spannend, sich bei altersgerechten Aktionen am Tag des Friedhofs mit dem Tod als Bestandteil des Lebens auseinanderzusetzen. Sie lernen den Friedhof dadurch auch als einen Ort des Lebens kennen.

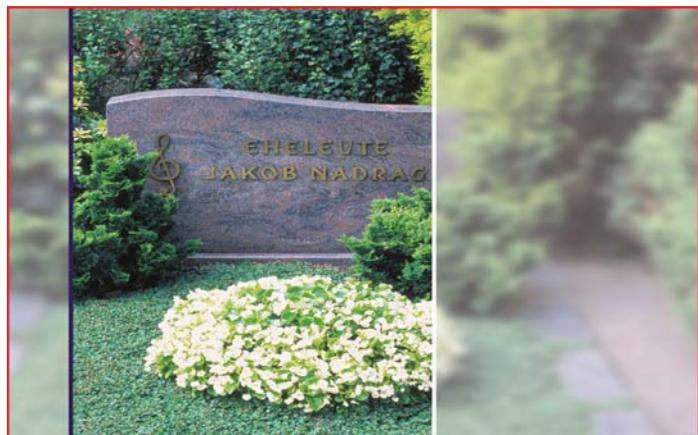
Unser qualifiziertes Team ist auch
in Engen und Umgebung für Sie da!

Bestattungshaus Decker

Telefon: 07731 / 99 68 - 0

Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen

www.decker-bestattungen.de



Blühendes Gedenken – DAUERHAFT!

Dauergrabpflege aus professioneller Hand.

Innerhalb der Dauergrabpflege
können Sie alle Bestandteile
festlegen für ein gepflegtes Grab.

Dauergrabpflege-

Vertrauen durch Sicherheit

in Engen, Welschingen, Aach und Immendingen

Schwarzwaldstr. 5
78234 Engen
Tel. 07733/5250

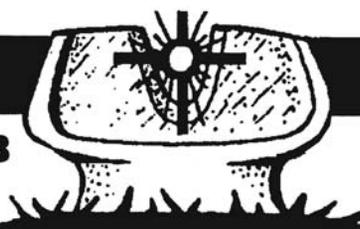
Email: weggler-blumen@t-online.de

Blumen Weggler

Mitglied bei der Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner

W. SCHWARZ

STEINMETZ-MEISTERBETRIEB
IN SINGEN



GRABMALE

SCHAFFHAUSER STR. 165

Tel.: 0 77 31/6 44 43

Flautino und sein zauberhaftes Flötenspiel

Kinderkonzert am 25. September

Engen. Am Sonntag, 25. September, um 16 Uhr, spielen Maurice Steger (Blockflöten) und Jolanda Steiner, Erzählerin und Autorin des Stückes, begleitet auf dem Klavier von Naoki Kitaya, in der evangelischen Auferstehungskirche Engen das Stück »Tino Flautino und sein zauberhaftes Flötenspiel« für Kinder und Erwachsene von sechs bis 99 Jahren. Der Eintrittspreis zu diesem ganz besonderen Konzerterlebnis beträgt für Kinder 9 Euro, 18 Euro für Erwachsene und 48 Euro für Familien mit zwei oder mehr Kindern. Da es keinen Vorverkauf gibt, ist die Konzertkasse bereits ab 14.30 geöffnet.

»Paganini der Blockflöte« wird. Unterwegs begegnet wird er genannt: Maurice Steger Tino dem Sonnenvater und der aus der Schweiz. Er hat die Blockflöte als Instrument völlig neu positioniert und gilt als der beste zeitgenössische Blockflötist, seine CD-Einspielungen sind mit höchsten Preisen ausgezeichnet. Seine weltweite Konzerttätigkeit führt ihn nun auf Einladung des örtlichen Förderkreises für Kirchenmusik am 25. September auch nach Engen, wo er das erste seiner Kinderkonzerte über den Prinzen »Tino Flautino« zu Gehör bringen wird. Mit dieser Konzertreihe, die er selbst als sein »wichtigstes Projekt« bezeichnet, will er Kinder und junge Menschen in fremde Erfahrungswelten einführen und sie für klassische Musik begeistern. Deshalb erschuf er zusammen mit der Schweizer Autorin und Erzählerin Jolanda Steiner die Figur des Flöte spielenden Prinzen »Tino Flautino«, der sich auf die Suche nach der »goldenen Prinzessin« begibt, die von einer bösen Königin gefangen gehalten

wird. Unterwegs begegnet Tino dem Sonnenvater und der Mondmutter, dem Abendstern und einem übermütigen Wirbelwind. Sie alle helfen Tino auf seinem mühevollen Weg. Ausgedacht hat sich dieses Musikmärchen Jolanda Steiner, die sich seit mehr als 30 Jahren mit dem Verfassen und der Produktion von Sendungen für Radio, Fernsehen, Büchern und Märchenaufführungen für Kinder beschäftigt. Seit 2003 ist sie zusammen mit Maurice Steger mit großem Erfolg unterwegs, um kleinen und großen Kindern die Geschichte von »Tino Flautino« mit Charme, Witz und Ausdruckskraft zu erzählen. Begleitet werden die beiden auf dem Klavier von dem aus Japan stammenden Pianisten und Cembalisten Naoki Kitaya, der bereits seit früher Jugend auf den Bühnen Europas zu Hause ist. Er lebt als freischaffender Musiker in Zürich und konzertiert als Solist und Kammermusikpartner mit bedeutenden Künstlern.

Kleiderbörse mit Pfiff

Am 23. September in Biberhalle Watterdingen

Hegau. Erneut lädt das Basar-Obed-Team am Freitag, 23. September, ab 18.30 Uhr (Einlass für Schwangere und Partner ab 18 Uhr) zum Watterdinger Basar-Obed »Die Kleiderbörse mit Pfiff!« in die Biberhalle in Watterdingen ein. Angeboten werden modische Baby- und Kinderkleidung für den Herbst und Winter bis Größe 176, Schuhe, Regen- und Schneebekleidung, Umstandsmode, Babyausstattung und Zubehör sowie Kinderwagen, Spielzeug und Bücher. Im Rahmen dieser Abendveranstaltung mit leckeren Snacks, Getränken und Sektbar können die Käufer wieder entspannt stöbern und shoppen. Das Basar-Obed-Team besteht ausschließlich aus ehrenamtlichen Helfern, die sich freuen, den gesamten Erlös der Kleiderbörse wie immer einem gemeinnützigen Zweck zugute kommen zu lassen. Weitere Infos unter Basar-Obed.Blogspot.de.



Am Sonntag, 25. September, 16 Uhr, ist der Weltstar auf der Blockflöte, Maurice Steger aus der Schweiz, auf Einladung des Förderkreises für Kirchenmusik zu Gast in der evangelischen Auferstehungskirche Engen. Zusammen mit Autorin Jolanda Steiner und dem Pianisten Naoki Kitaya wird er das Musikmärchen »Tino Flautino« spielen und erzählen.

Gefährliche Wechselwirkungen

VdK-Ortsverband lädt am 29. September zu Gesundheitsvortrag ein

Hegau. Der Sozialverband VdK, Ortsverband Oberer Hegau, veranstaltet am Donnerstag, 29. September, um 17 Uhr im Gasthaus Bären, Turmstraße 1 in Welschingen, einen Gesundheitsvortrag mit Dr. Achim Gowin, Chefarzt Zentrum Altersmedizin, Hegau-Bodensee-Klinikum Radolfzell, zum Thema »Besonderheiten der medikamentösen Therapie bei älteren Patienten«. Mitglieder, Freunde und Interessierte sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei. Nach dem Vortrag steht Dr. Gowin noch für Fragen zu diesem Thema zur Verfügung.

Es gibt Medikamente, deren Einnahme für ältere Menschen und bei bestimmten Vorerkrankungen kritisch ist. Chronisch Kranke müssen oft mehrere Arzneimittel einnehmen. Doch mit der Zahl an Medikamenten nehmen auch die unerwünschten Effekte zu: Übelkeit, Kopfschmerzen, Durchfall oder Verstopfung etwa. Schlaf- und Beruhigungsmittel erhöhen insbesondere bei älteren Menschen das Risiko, zu stürzen und sich zu verletzen. Nicht selten verlieren Hochbetagte nach einem Knochenbruch ihre Mobilität. Schwere Neben- und Wechselwirkungen erfordern oft eine Behandlung im Krankenhaus. Experten schätzen, dass bis zu zehn Prozent aller Einweisungen von älteren Menschen erfolgen, weil Medikamente Beschwerden bereiten.

z. B. bei chronischer Krankheit abzumildern. Richtig eingesetzt, verbessern sie die Lebensqualität oder wirken sogar lebensverlängernd. Allerdings häufen sich, mit zunehmendem Alter, die Gesundheitsprobleme, und damit steigt auch die Anzahl der regelmäßig eingenommenen Präparate. Das kann zu Nebenwirkungen und Wechselwirkungen führen.

Jeder Dritte über 65 Jahre bekam in einem Quartal fünf oder mehr verschiedene Arzneien verschrieben. In die Gruppe der 80- bis 94-Jährigen lag der Anteil sogar bei rund 50 Prozent. Ansprechpartner: Manfred Flegler, Vorsitzender, Tel. 07733/1048, Email: ov-obere-hergau@vdk.de, siehe auch unter: www.vdk.de/ov-obere-hergau/.



90 Jahre alt wurde am vergangenen Donnerstag Karl Dold aus Welschingen. Er wurde in Welschingen geboren und ist in seinem Heimatort hauptsächlich durch seine Dichtkunst bekannt. Bürgermeister Johannes Moser gratulierte dem Jubilar und überreichte die Gratulationsurkunde von Ministerpräsident Winfried Kretschmann. Bild: Stadt Engen

Jung und Alt bewegt Demenz

Gottesdienst am 25. September zum Welt-Alzheimerstag

Engen. Ein Gottesdienst anlässlich des Welt-Alzheimertages findet am Sonntag, 25. September, um 10.30 Uhr in der Stadtkirche Engen statt, zu dem besonders auch die pflegenden Angehörigen, Pflegekräfte, Ehrenamtliche und Menschen mit Demenz herzlich eingeladen sind. Das diesjährige Motto des Welt-Alzheimertages lautet »Jung und Alt bewegt Demenz«.

Alle Generationen können dazu beitragen, dass Menschen mit Demenz und ihre Familien Verständnis und Unterstützung finden. »Gott hat uns viele Talente mit auf den Weg gegeben«, betont Maria Elfriede Lenzen, ehrenamtliche Alzheimer-Beraterin der Stadt Engen. Ein Talent sei die Fähigkeit, sich in andere hineinzuversetzen: die Empathie. Gerade Jugendliche, selbst die kleineren Kinder hätten dieses Talent und gingen ganz unverkrampft mit dementen Menschen um. Sie könnten Freude

in den Alltag dieser Menschen bringen. »Wenn früher Vater, Mutter, Oma und Opa ihnen vorgelesen haben, so sind es heute die Kinder, die ihnen vorlesen und aus ihrem Alltag erzählen«, so Maria Elfriede Lenzen. Selbst ein kleiner Spaziergang oder die Hilfe beim Einkaufen könnten hier hilfreich sein. »Sie spielen ein Instrument oder singen mit ihnen. Manch einer besitzt viel Humor und ist so in der Lage, die dementen Menschen zum Lachen zu bringen«, berichtet die Alzheimer-Beraterin. Ein dementer Mensch, der sich noch gebraucht fühle, und sei es nur, dass er Handtücher falte, habe Freude und weniger Verdruss. »Was ich mir wünsche: Dass das Thema Demenz nicht nur für einen kurzen Zeitraum in den Blickpunkt der Öffentlichkeit gerückt wird, sondern dieses Thema sollte täglich präsent sein, auch bei den Ärzten«, hebt Maria Elfriede Lenzen hervor.

AD(H)S-Elternteraining

Im Rahmen des Landesprogramms »STÄRKE«

Hegau. Die Aufmerksamkeits-Defizit-Störung, ob mit oder ohne Hyperaktivität, erschwert einem Kind und seinen Eltern in vielen Situationen das Leben ungemein. Im Elternteraining erfahren Betroffene den aktuellen Forschungsstand bezüglich AD(H)S, die Ursachen und Symptome der Störung und deren Auswirkungen auf Reizverarbeitung und Verhalten bei Kindern und Jugendlichen. Weiter wird vermittelt, wie Eltern ihr Kind in seiner Entwicklung unterstützen sowie Alltagsabläufe und die Kommunikation mit ihrem Kind oder Jugendlichen erfolgreicher gestalten können. Das Elternteraining findet an vier Abenden statt: Montag/Dienstag, 17./18. und 24./25. Oktober, jeweils von 18.30 bis 21 Uhr in Tengen-Blumenfeld, Vogtstraße 29. Die Kosten des Elterntrainings werden im Rahmen von »STÄRKE« vom Land Baden-Württemberg getragen. Informationen und Anmeldung bei MA Trainingsseminare, Diplom-Psychologin Monika Ade, Tel. 07736/924837, monika-ade@t-online.de, www.ma-training.de.

Förderverein GHS-Aach Kleider-/ Spielzeugbörse

Hegau. Am Samstag, 15. Oktober, von 10 bis 12 Uhr, veranstaltet der Förderverein GHS Aach eine Selbstanbieterbörse für Kinderbekleidung und Spielzeug in der Schulturnhalle in Aach. Für Schwangere ist Einlass ab 9.30 Uhr. Für Selbstanbieter findet der Aufbau am Samstag, 15. Oktober, ab 9 Uhr statt. Tischpreis: 7 Euro. Für Kinder im Grundschulalter wird ein kostenloser Flohmarkt angeboten.

Infos und Reservierung bei Coletta Rigling, Tel. 07774/929985 (auch Anrufbeantworter) oder per mail an foerderverein-ghs-aach@web.de.

Emmauskapelle Taizé-Friedensgottesdienst

Engen. Am Sonntag, 25. September, um 18 Uhr, wird in der Emmauskapelle (Autobahnkapelle) ein besonderer ökumenischer Friedensgottesdienst gefeiert, gestaltet mit Gesängen aus Taizé.

Zu Gast ist die bekannte Musikgruppe »Mosaik« aus Villingen unter Leitung von Hans-Jürgen Petrasek; es sind sechs Sängerinnen und Sänger, von denen alle auch ein Instrument spielen.

In den Fürbitten wird besonders derer gedacht, die im Nahen Osten und in der Ukraine unter den Schrecken der kriegerischen Konflikte leiden.

rehaperspektiv

Neue Kurse Anfang Oktober:



BEIBO

**Seit 15 Jahren Erfolgskonzept
Beckenboden-Grundkurs
für Frauen von 18 - 99 Jahren**

Information und Anmeldung
bis 21. September

♦ Breite Str. 1 ♦ 78234 Engen ♦ Tel. 07733-993526 ♦

Unsere Jubilare

- Herr Wulf Schadwinkel, Engen, 75. Geburtstag am 17. September
- Herr Hubert Mayer, Zimmerholz, 85. Geburtstag am 18. September
- Frau Irmgard Mandau, Engen, 85. Geburtstag am 21. September

Beratungen + Bereitschaftsdienste

Apotheken-Wochenenddienst: 7, Tel. 07531/800-3311
Samstag, 17. September: Hilzinger Marien-Apotheke, Hauptstraße 61, Hilzingen, Telefon 07731/99540, Sonnen-Apotheke, Hegaustraße 21, Radolfzell, Telefon 07732/971053
Sonntag, 18. September: Bären-Apotheke, Friedrich-Ebert-Platz 2, Singen, Telefon 07731/61700
Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 01805/19292-350
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 01803/222555-25
Tierärztlicher Bereitschaftsdienst: Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.
Tier-Ambulanz-Notruf: 0160/5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164
Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller
Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe + Dorfhelferinnen-Station, Tel. 07733/8300
AKA-Team, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893
Ambulante Pflege »Katharina«, Schillerstraße 6, 78234 Engen, Tel. 07733/5035879
Mobiler Pflegedienst & Tagespflege Krüger, rund um die Uhr erreichbar, Hohenkräher Brühl 11, 78259 Mühlhausen, Tel. 07733/503420
Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040
Diakonisches Werk des Evang. Kirchenbezirks Konstanz, Außenstelle Engen, Bei der Säge 8a, 78234 Engen Schwangeren- und Schwangerschaftskonflikt-Beratung, Migrationsberatung. Telefonische Terminvereinbarungen: Montag bis Donnerstag von 9-12 Uhr unter 07731/86080 (Singen) Freitags von 8-11.30 Uhr unter 07733/6340 (Engen)
Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Konstanz für Kinder, Jugendliche und Eltern, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Singen, Wehrdstr.

Psychologische Beratungs- und Behandlungsstelle und Fachstelle für Suchtprävention und Gesundheitsförderung, Hegaustr. 27a, Singen, tel. Anmeldung Dienstag und Donnerstag, 07731/61787
pro Familia, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo,Mi,Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120
alcofon bei Alkoholproblemen Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645 (2,5 Cent/Min.)
Caritasverband Singen-Hegau e.V., Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de
Telefonseelsorge, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/oder 0800/1110222
Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V., Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de
Alzheimer-Beratung: Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309
Dementen-Betreuung, Sozialstation, Tel. 07733-8300
Hospizverein Singen u. Hegau e.V., Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen, Hospizdienst Tel. 07731/31138. Gesprächsangebot zu Hospiz- und Palliative Care-Fragen jeden Dienstag 12.30 bis 14.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.
 An jedem ersten Montag Gesprächskreis für Trauernde, 18 bis 20 Uhr, Gambrius 1, erstes OG, Singen.
Aids-Hilfe: Beratungen Mittwoch von 20 bis 22 Uhr, Konstanz, Tel. 07531/ 56062
Frauenhaus Singen, rund um die Uhr Tel. 07731/31244
Verbraucherzentrale Baden-Württ. Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150
Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen: In dringenden Notfällen **Rufnummer 9480-40.**

Über mich hinaus

Gottesdienst zum Frauentag in der evangelischen Kirche

Engen. Unter dem Leitgedanken »Über mich hinaus« danken die Teilnehmerinnen der diesjährigen Gottesdienst zum 100-jährigen Jubiläum des Frauentags in Baden am kommenden Sonntag, 18. September, um 10 Uhr in der evangelischen Auferstehungskirche in Engen.

Unfassbares erfahren, das über bisherige Erfahrungen und Gedanken hinausgeht: von der Enge in die Weite, vom Unmöglichen zum Möglichen, Neuland betreten - körperlich und seelisch. Dies erleben die beiden Frauen Maria und Elisabeth. Beide sind schwanger -

die eine eigentlich zu jung, die andere eigentlich zu alt. Das Vorbereitungsteam von Frauen der Evangelischen Kirchengemeinde lädt Männer und Frauen herzlich ein, die Erfahrungen von Maria und Elisabeth zu teilen und zu erfahren: »Was bedeutet es für mich, über mich hinaus zu wachsen?«.

Für Kinder findet ein Kindergottesdienst statt. Im Anschluss sind alle Gottesdienstbesucher eingeladen, bei Gebäck und Getränken zum gegenseitigen Austausch und Gespräch zu verweilen.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Samstag, 17. September:
Engen: 17.30 Uhr italienischer Rosenkranz in der Hauskapelle Sonnenuhr
Ehingen: 18.30 Uhr Hl. Messe
Neuhausen: 18.30 Uhr Hl. Messe
Welschingen: 6 Uhr Beginn der Fußwallfahrt, Wallfahrtssegnen

Sonntag, 18. September:
Engen: 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit
Aach: 9 Uhr Hl. Messe
Bargen: 9 Uhr Hl. Messe
Mühlhausen: 10.30 Uhr Hl. Messe als Familiengottesdienst
Welschingen: 10.30 Uhr Hl. Messe
Zimmerholz: 9 Uhr Hl. Messe

Kirchliche Nachrichten

Swimmy: Nach der Sommerpause treffen sich die Swimmys morgen, Donnerstag, 15. September, ab 16.30 Uhr im Gemeindezentrum. Eine Probe mit Monique Günter steht auf dem Programm. Ende der Gruppenstunde ist um 18.30 Uhr.
Fußwallfahrt 2016: Am Samstag, 17. September, um 6 Uhr, startet die diesjährige Fußwallfahrt mit Einstimmung und Pilgersegnen in der Kirche in Welschingen. Ziel ist die Kirche Sankt Katharinental in Diessenhofen mit Station in Hilzingen, Bietingen und Gailingen. Nach dem Wallfahrtsgottesdienst um 15.30 Uhr in Diessenhofen geht es gegen 17 Uhr mit dem Bus zurück nach Welschingen.

Bkids - Erster Kinderbrunch: Das Bkids-Team lädt alle Kinder im Alter von fünf bis zehn Jahren am Samstag, 24. September, von 9 bis 11.30 Uhr zum ersten Kinderbrunch ins katholische Gemeinde-

zentrum in Engen ein. Angesprochen sind alle Kinder, die einen tolen Vormittag verbringen wollen mit Kinderbrunch, Liedern, einer spannenden Bibelgeschichte, gemeinsamem Basteln und Spielen. Anmeldung erbeten im Pfarrbüro Engen, Tel. 07733/94080.

Ökumenische Emmauskapelle (Autobahnkapelle)

Sonntag: 11 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit Ulrike Klopfer, musikalisch umrahmt.

Evangelische Kirche Gottesdienst

Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst zum Frauentag

Gemeindetermine/Kreise

Außer den Hauskreisen finden die Kreise im evangelischen Gemeindehaus neben der Kirche statt. Wo sich die Hauskreise treffen, kann beim Evangelischen Pfarramt, Tel. 07733/8924, erfragt werden.

Mittwoch: 9.30 Uhr Krabbelgruppe, 17 Uhr Konfiunterricht

Freitag: 19.15 Uhr Jugend

Montag: 19 Uhr Jugendkantorei, 20 Uhr Kantorei

Dienstag: ab 14 Uhr Kinderkantorei Jubilare in verschiedenen Gruppen

Neuapostolische Kirche

Donnerstag: 20 Uhr Gottesdienst
Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst und Silberhochzeit

Christliche Gemeinde

Sonntags: 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst, Am Bahndamm 3, (www.cg-engen.de)



Katze vermisst

weiß, grau, braun getigert, weibl., 5 J., seit 26.8. in Engen-Hugenberg vermisst. Bitte auch in Garagen u. Schuppen nachsehen u. ggf. kurz alleine offen stehen lassen, damit Leni sich raus traut.

Wenn gesehen/zugelaufen bitte melden unter
Tel. 0172 - 7 45 57 95.
Vielen Dank!

Können Sie uns helfen?

Wir suchen für eine junge Familie mit zwei Töchtern ein **Familienhaus** max. 10 min. von Ehingen entfernt. Die Familie wünscht sich einen Garten, mindestens vier Zimmer und eine Garage/Carport. Einzug flexibel. Je nach Zustand und Lage bis ca. 480.000 €. KENSINGTON, Tel.: 07531-3690696, Mail: MK@kensington-international.com

Redaktions- und Anzeigenschluss Montag 12 Uhr

Suchen freundliche, zuverlässige **Aushilfsbedienungs-**

Gasthaus Zur Sonne

78224 Singen-Hausen
Tel. 0 77 31 / 4 29 88

Altersarmut? Nicht bei unseren Rentnern und Hausfrauen/männern! Die **SÜDKURIER-Zustellung** in den Morgenstunden bietet Ihnen große Flexibilität für den Tag und sichert Ihnen einen guten Verdienst. Sie können die Tätigkeit auf geringfügiger Basis, mit der **arriva-Briefzustellung** in Teil- oder Vollzeit ausüben. Gerne laden wir Sie zu einem unverbindlichen Gespräch zu uns ein.

Ansprechpartner:

Olaf Friebe - Telefon 0 77 31 / 83 05 - 66 19

Olaf.Friebe@suedkurier.de

Mirell Laule - Tel. 0 77 31 / 83 05 - 66 13

Mirell.Laule@suedkurier.de

Ab sofort gesucht:

Sanierungsbedürftiges Bauernhaus

Haus mit Garten im ländl. Bereich, aber kein Abrisshaus.
Bis 90.000,- €

Tel. 0 74 29 / 9166 56, handy 0176 / 47 23 84 64



Gabriela Machoczek
Heilpraktikerin

**Suche 2 Praxisräume
in Engen-Zentrum
oder zentrumsnah**

**Terminvereinbarung unter
Telefon 0 77 33 / 50 47 34
oder mobil 0176 / 63 06 59 04**

Alte Töpfe

Schüsseln, Salatsiebe, Löffel oder Tassen aus Blech oder Emaille für den Sandkasten im Waldorfkindergarten **gesucht**

Tel. 0 77 33 / 67 61 (AB)
oder privat 23 38



Wir suchen

**Produktionshelfer
Verpackung (m/w)
Vollzeit**

Friedrich-List-Str. 7
78234 Engen-Welschingen
info@vario-pack.de

Mobiler Pflegedienst *Krueger* & Tagespflege

Das Team mit
Flexi-
Hand und
Verstand!

Wir stellen ein:

flexible Allrounderin in Teil- oder Vollzeit für die
Mithilfe in der Tagespflege mit leichter Pflegetätigkeit

www.krueger-pflege.de

Tel. 0 77 33 / 50 34 20
78259 Mühlhausen * Hohenkräher Brühl 11

Mitarbeiter Callcenter (m/w)

Verstärkung auf Stundenbasis schnellstmöglichst gesucht.
Ihr Profil:

- Sie beherrschen Deutsch in Wort und Schrift
- Sie arbeiten mit ausgeprägtem Teamgeist und behalten auch in hektischen Situationen die Ruhe
- Sie sind sicher im Umgang mit MS-Office
- Sie haben Spaß am Telefonieren

Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige
Bewerbung.

i.genesis webdesign & it-solutions

Hauptstraße 34, 78259 Mühlhausen-Ehingen

Tel.: +49 (0)77 33 506 17 30, E-Mail: info@igenesis.de

gesucht + gefunden

Zu verkaufen

Pflastersteine

Beton 20 x 10 x 6 cm, 67 m²,
günstig abzugeben
Tel. 0 77 36 / 78 44 (AB)

Umzugskartons

35 St. à 0,90 €/Stück,
Komplettabnahme 30,- €
Tel. 0 77 33 / 50 11 22

Stellenmarkt

Suche Putzhilfe

nach Welschingen, ab 1.10., für
2 x 3 - 4 Stunden am Vormittag
(Montag und Freitag)
Bitte melden unter Tel. 20 88

Zu verschenken

Spiegel

2,13 hoch x 1,06 m breit,
heller Holzrahmen,
2 Garderobenschränke m.
Spiegel, dunkelbraunes Holz
Tel. 0 77 31 / 6 26 47

Sonstiges

Garagen- flohmarkt

Kinder- u. Haushaltsartikel,
am Samstag, den 24.9.2016,
ab 12 Uhr in Engen,
im Fiegelbrunnen 5 u. 6

**Anzeigenannahme:
Tel. 0 77 33 / 9 72 30
Fax 0 77 33 / 9 72 31
info-kommunal@t-online.de**

Südamerikanische Schüler suchen Gastfamilie

Die Schüler besuchen von Januar bis Juni 2017 die 9. Klasse eines Gymnasiums. Gastfamilien erhalten eine angemessene Aufwandsentschädigung.

Carl Duisberg Centrum Radolfzell
Tel. 07732/9201-0 • radolfzell@cdc.de



Vinylboden

AKTIONSPREIS: 28,50/m²

Wir halten bis zu 120 Vinylmuster für Sie bereit!

Aug. Nothelfer e.K.
Holzfachhandel/
mod. Baustoffe
Hardtring 16
78333 Stockach
www.nothelfer.de



Diese Woche große Garagentor-Ausstellung!

Hausmesse für Tore

Freitag, 16. September von 10:00–17:00 Uhr

Samstag, 17. September von 10:00–17:00 Uhr

- Messepreise für Neutore, kostenlose Fachberatung
- Sonderangebote bei Lager- & Ausstellungstoren



Kipptorstraße 1-3
88630 Pfullendorf
Ortsteil Aach-Linz
Tel. 075 52 2602-0

Verstopftes Rohr?

☎ 07774/909011

Abwassertechnik WILMS

www.abwassertechnik-wilms.de



Firmensitz Volkertshausen

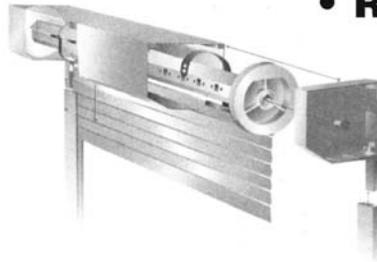


HEGAU
KURIER

Jahnstraße 40 • 78234 Engen
Tel. 07733/97230 • Fax 97231
info-kommunal@t-online.de

Ihr Partner für Jalousien + Rollläden

- Reparatur • Umrüsten auf Motor
- Modernisierung



KELLHOFER

Sonnenschutz - Rollläden - Fenster

Stockholzstraße 11 • 78224 Singen

Tel. 07731/79953-0 • Fax 07731/79953-22

Internet: www.kellhofer.de • E-Mail: kellhofer@t-online.de

Der Polo. Schnell zugreifen lohnt sich!



Polo Highline 1,2 l TSI 66 kW (90 PS) 5-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km innerorts 6,0, außerorts 4,0, kombiniert 4,7, CO₂-Emissionen kombiniert 107 g/km, Effizienzklasse B. Euro 6.

Ausstattung: 4 Leichtmetallräder „Portago“ 7 J x 16, Lederlenkrad, Mittelarmlehne vorn, Sportsitze vorn, Vordersitze beheizbar, Nebelscheinwerfer, Reifenkontrollanzeige, Außenspiegel elektrisch einstell- und beheizbar, Fensterheber elektrisch, Klimaanlage, ParkPilot, Radio „Composition Touch“ u.v.m.

Sonderzahlung	1.990,00 €
Nettodarlehensbetrag (Anschaffungspreis)	12.955,26 €
Sollzinssatz (gebunden) p.a.	0,76 %
Effektiver Jahreszins	0,76 %
Laufzeit	24 Monate
Jährliche Fahrleistung	10.000 km
Gesamtbetrag	3.046,00 €

Monatliche Leasingrate 44,00 €^{1,2}
Inkl. Erlebnisabholung in der Autostadt Wolfsburg

¹ Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Das Angebot gilt für Privatkunden mit Ausnahme von Sonderkunden. Bonität vorausgesetzt. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.volkswagenbank.de und bei uns. ² Das Angebot gilt nur bei gleichzeitiger Inzahlungnahme Ihres Gebrauchtwagens bis zum 31.10.2016 (ausgenommen Audi, Porsche, Seat, Skoda) mit mindestens 4 Monaten Zulassungsdauer auf Ihren Namen. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns.

Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Änderungen vorbehalten.



Volkswagen

Ihr Volkswagen Partner

Volkswagen Zentrum Singen

Stockholzstrasse 17 | 78224 Singen | Tel. 07731/8301-0

www.grafhardenberg.de

Ihr Volkswagen Partner

Gohm + Graf Hardenberg GmbH

Max-Stromeyer-Str. 122 | 78467 Konstanz | Tel. 07531/5816-0

Abigstr. 2 | 88662 Überlingen | Tel. 07551/8095-0